11. Jahrgang
Juni 1985
Nr. 6

Hövelhofer Rundschau

Mitteilungsblatt für die Sennegemeinde und ihre Umgebung

Die Hövelhofer Rundschau wird monatlich kostenlos herausgegeben vom Verkehrsverein Hövelhof e.V.

Foto: Altemeyer

Die St. Hubertus-Schützen laden ein

Ein Besuch in Hövelhof lohnt sich immer. Besonders im Monat Juni, wenn Hövelhof sein Vogelschießen und Schützenfest feiert, wenn sich der Ort über den Alltag erhebt und die St. Hubertus-Schützen die ganze Gemeinde einnehmen, wenn am Sonntag zum Vogelschießen um Punkt 15.00 Uhr die Schützen antreten, dann beginnt ein neues Schützenjahr. Die Schützen sind bereit.

Dazu Kapellen, viele Pferde und Fahnenschmuck. Hoch zu Roß (wie auch anders?) führt der Oberst das Bataillon zum Schützenplatz. Der stolze Adler wird gehißt und Schüsse krachen, der sportliche Wettkampf nimmt seinen Lauf.

Schon bald stehen die glücklichen neuen Prinzen fest. Wer wird König? Dann brandender Jubel und Freude, Hövelhof hat einen neuen Regenten. Bei der großen Proklamation im Fakkelschein danken Bürger und Schützen der scheidenden Majestät und freuen sich, daß ein neuer Hofstaat die liebenswerte Tradition fortführt. 14 arbeitsreiche Tage vergehen, dann ist Hövelhof zum großen Schützenfest gerüstet. Umgeben von Offizieren, schönen Frauen und Ehrengästen nimmt der König mit seinem Hofstaat die glanzvolle Parade ab. Drei Tage lang ziehen die Schützen auf traditionellen Zuwegen durch den Ort. Schützen und Schützensöhne folgen der „Väter Spur" zur Festwiese, dem Treffpunkt der Hövelhofer und Ihrer Gäste. Bei dieser einzigartigen Mischung von Biwak und Familientag feiert man Wiedersehen, begrüßt alte und findet neue Freunde. Erst am Schützenfestmontag, wenn spät in der Nacht der Hofstaat zum letzten Tanz antritt, dann findet das große Fest seinen Abschluß. Von da ab zehren alle Teilnehmer noch lange von den schönen Stunden und freuen sich schon auf das nächste Zusammensein.

Festprogramm siehe Seite 7

Bekanntmachungen der Gemeinde

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag. . . . . 8.30-12.30 Uhr
Donnerstag. . . . . 14.00-17.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung (Ruf 3011)

Sprechstunden des Bürgermeisters

Schloßstraße 14, Zimmer 22
nach telefonischer Vereinbarung (Ruf 3011)

Sprechstunden des Kreisjugendamtes

Außenstelle Gemeindeverwaltung Hövelhof

1. Etage, Zimmer 34 – Telefon 3011
Dienstag . . . . . von 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag. . . . . .von 16.00-17.30 Uhr

Außerdem ist der für Hövelhof zuständige Sozialarbeiter des Kreisjugend- und Sportamtes freitags von 8.15 bis 13.00 Uhr in der Kreisverwaltung Paderborn, Aldegreverstr. 10-14, Telefon 05251/308515, zu erreichen.

Öffentliche Bücherei, Bahnhofstr. 34

Dienstag und Donnerstag . . . . . 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch. . . . . 10.00-11.00 Uhr

Fundbüro

1 Damenfahrrad, 2 Herrenfahrräder
1 Herrenarmbanduhr, 2 Damenarmbanduhren
2 Geldbörsen mit Inhalt

Öffnungszeiten der Postamtsstellen

Postamt Hövelhof 1
Montag bis Freitag. . . . . 8.30-12.30 Uhr
. . . . . 15.00-17.30 Uhr
Samstag. . . . . 9.00-12.00 Uhr

Annahmestelle 2 in Espeln bei Kückmann
Montag bis Freitag. . . . . 8.00-13.00 Uhr
. . . . . 15.00-18.00 Uhr

Sperrgutabfuhren

Donnerstag, den 20. Juni 1985 - Anmeldeschl.: 14. Juni 1985
Donnerstag, den 19. Sept. 1985 - Anmeldeschl.: 13. Sept.1985
Donnerstag, den 5. Dez. 1985 - Anmeldeschluß: 29. Nov.1985
Die Abfuhr von angemeldetem Sperrgut erfolgt nur auf Antrag der Bürger, die auch an die öffentliche Abfallbeseitigungsanlage angeschlossen sind. Die Anmeldungen werden schriftlich, telefonisch oder mündlich im Rathaus - Zimmer 37 - entgegengenommen.

Die Verwaltung macht darauf aufmerksam, daß nur einzelne sperrige Stücke (z.B. 1 Kühltruhe, 1 Herd usw.) durch die Abfuhrfirma mitgenommen werden. Bei größerem Anfall von Sperrgut wird empfohlen, direkt die Mülldeponie an der „Alten Schanze" in Paderborn-Elsen anzufahren.
Die Anfuhr mit dem PKW ist kostenlos.

Geöffnet ist die Mülldeponie täglich von 8.00-17.00 Uhr; Samstags von 8.00-12.00 Uhr
Gewerbliches Sperrgut wird durch die Gemeinde Hövelhof nicht abgefahren.

Veränderungen bei der Abfallbeseitigung

Hinsichtlich der Feiertage am 6. Juni 1985 (Fronleichnam) und am 17. Juni 1985 (Tag der Einheit) wird die Abfallbeseitigung in der Feiertagswoche nach dem jeweiligen Feiertag einen Tag später wie üblich durchgeführt.

Es ergeben sich somit folgende Abfuhrtermine:
Fronleichnam, 6. Juni 1985
Donnerstagstour am Freitag, den 7. Juni 1985

Tag der Einheit, 17. Juni 1985
Montagstour am Dienstag, den 18. Juni 1985
Dienstagstour am Mittwoch, den 19. Juni 1985
Mittwochstour am Donnerstag, den 20. Juni 1985
Donnerstagstour am Freitag, den 21. Juni 1985

Ab Montag, den 10. Juni 1985 sowie ab 24. Juni 1985 läuft die Abfallbeseitigung in Hövelhof wieder wie gewohnt.
Die Verwaltung weist ferner darauf hin, daß die Mülleimerausgabe am Donnerstag, den 6. Juni 1985, entfällt.

WERDEN AUCH SIE MITGLIED IM VERKEHRSVEREIN HÖVELHOF e.V.

Umweltschutz

Altglas	**Standorte von Sammelbehältern:** Parkplatz Bahnhofstraße, Schillerstraße (Elli-Markt), Sennestraße (Hot-Parkplatz), Jägerstraße (Schmidt), Junkernallee (Edeka-Markt, Riege); Espelner Straße (Parkplatz in Espeln), JVA Hövelhof in Staumühle
	Annahmestellen
Altpapier	jeden ersten Samstag im Monat von 8-12 Uhr Kohlenhandlung Buschmeier, Allee und Pfarrheim Riege, Junkernallee 16
Altöl, Autobatterien	Rolf Brink, Detmolder Str. 31 Ferd. Falkenrich, Paderborner Str. 32 Josef Joachim, Jägerstr. 94 K. H. Jungeilges, Bielefelder Str. 32 J. Schier, Liboriusweg 5
Altmedikamente	Eichen-Apotheke, Allee 20 Ems-Apotheke, Allee 27 Senne-Apotheke, Schloßstr. 1
Batterien, Knopfzellen, Stab-, Block- u. NC-Batterien	Eingangshalle Rathaus, Schloßstr. 14 Foto Altemeyer, Hövelrieger Str. 180 und Kurze Str. 1 - J. Fleitmann, Schloßstr. 17 F. J. Gröpper, Zur Post 9 J. Kersting, Bahnhofstr. 9
Farben, Lacke u. Lösungsmittel	Wisto-Wigge, Paderborner Str. 8 SB Halle, Ferdinandstr. 2
Fotochemikalien	Norbert Altemeyer, Hövelrieger Str. 180
Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Blumenhaus Gehle, Schloßstr. 13

Verkaufsstellen für Müllsäcke

Zur Entlastung und Behebung von Engpässen der laufenden Müllabfuhr werden blaue Plastiksäcke mit Aufdruck „Tönsmeier" mit einem Fassungsvermögen von 110 Litern in folgenden Geschäften angeboten:
Joachim, Bielefelder Str. 34; Wilsmann, Jägerstr. 27
Schiermeyer, Bentlakestr. 68; Wilsmann Hövelrieger Str. 223;
Der blaue Plastiksack hat ein Fassungsvermögen von 110 l und kostet pro Stück DM 2,30.

Trimm Dich durch Sport

BAUELEMENTE
Rainer Figgen
Im Bruch 24 · ☎ 24 60
Kunststoff-Fenster
Rolladen für
Alt- und Neubau

KEGEL-BISTRO
Öffnungszeiten:
Ab 1. 1. 1985 täglich (außer Sonntag)
von 18.00 bis 22.00 Uhr
SOMMER-AKTION!
Jeder im Juni neu gegründete Kegelverein
(ab 8 Pers.) bekommt 1 Faß Bier!
Auf Ihren Besuch in gemütlicher Runde
freuen sich HUBERT und SUSANNE
WILSMANN, Hövelhof, Jägerstraße 29, Tel. 0 52 57/13 93

Wohl auf in Gottes schöne Welt!

Setz ich den Fuß auf grüne Heid'
Packt mich die Wanderlust
Die Sonne macht das Herz mir weit
Und Dank erfüllt die Brust

Ich wandere am stillen Hag'
Am blauen See entlang
Im ersten Licht bei Tau und Tag
Hör ich der Lerche Sang

Der Wiesengrund, erst aufgeweckt
Trägt noch sein weißes Kleid
Womit ihn sorgsam zugedeckt
Die Nacht der Schlafenszeit

Durch hohes Gras, Kraut und Gerank
Durchs Blumenmeer lenkt mich der Schritt
Von ferne hör' ich Glockenklang
Ganz in der Näh' des Mähers Schnitt

Zu meiner Rechten sprudelt, quirlt
Der klare mun'tre Bach
Mal fließt er hastig, wie verwirrt
Mal fließt er ruhig und gemach

Ein Vogelsang begleitet mich
Und mancherlei Gesumm
Es ist, als säng', wie wunderlich
Ein ganzer Chor um mich herum

Des Waldes Stille nimmt mich auf
Die bunte Aue bleibt zurück
Ich ruhe aus und schau hinauf
Zum Blätterdach und bin beglückt

Am Stamme einer Buchr dort
Ein kleiner munt'rer Gast
Kaum ist er da, ist er schon fort
Und tollt von Ast zu Ast

Und in der Ferne hackt ein Specht
Der Zimmermann im Wald
Ich glaub, es ist ihm nur recht,
Wenn um ihn alles schallt

Der Häher, dem rein nichts entgeht
Im weiten Waldrevier
Hat gleich beim Eintritt mich erspäht
Er warnt nun all Getier

Und hundert Augenpaare schau'n
Im Laub versteckt auf mich
Man ahnt sie nur und sieht sie kaum
Ganz sacht erheb ich mich

Ich setze meinen Fuß fürbaß
Und trolle mich von dannen
Mir ist, als raune es im Gras
Im Dickicht, in den Tannen

Nun strebe ich mit festem Schritt
Vom Waldsaum in die weite
Landschaft und es wandert mit
Auf's neu der Bach an meiner Seite

Wie ich gewandert, wandert auch
Die Sonn am Firmamente
Schon neigt sie sich in ihrem Lauf
Bald ist der Tag zuende

Im goldnen Strahl setz' ich den Fuß
Nun stetig hügelan
Bis unter mir ich Au und Fluß
Im Abendschein bestaunen kann

Schon zieht aus dunklem Grund herauf
Wie Daunen weiß und weich
Nebel, vor meinem Auge tut sich auf
Der Geister und der Elfen Reich

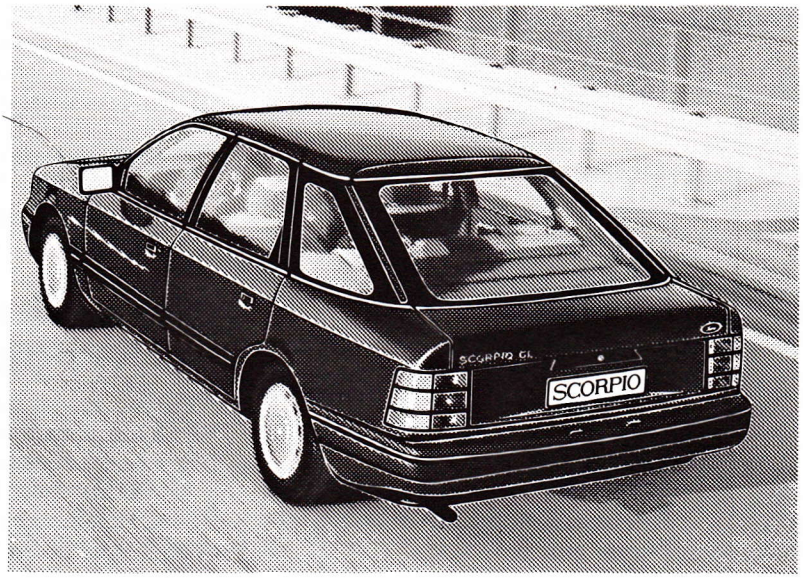
Vom fernen Turm der Glockenschlag
Er kündet mir die Nacht
Ich neig das Haupt, dank' für den Tag
Dem, der ihn mir begracht

F. Berens

Ford neu erfahren

SCORPIO

SERIENMÄSSIG MIT ABS.



Forderungen für den Fortschritt.
Zeitgerechte Funktionen und zukunftsweisende Technologien. Das waren die Forderungen an die Konstrukteure bei der Entwicklung des Scorpio.
ABS serienmäßig, erlebbare Fahrkultur, hohe Leistung, Wirtschaftlichkeit und geringer Serviceaufwand sind das Ergebnis.
Testen Sie ihn. Bei uns.

Ford Falkenrich
Paderborner Straße 32 · 4794 Hövelhof
Telefon 0 52 57 / 34 74
Ford

Gottesdienste

Katholische Gottesdienste

Pfarrkirche Hövelhof

Samstag, 1., 8.,15., 29.6.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Samstag, 22.6.	18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 2.+30.6.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe 15.00 Uhr Taufgottesdienst
Sonntag, 9.+16.6.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe 15.00 Uhr Andacht
Sonntag, 23.6.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 5.6.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Donnerstag, 6.6.	8.00 Uhr hl. Messe
Fronleichnam	9.45 Uhr hl. Messe auf dem Schulhof der Krollbachschule, anschließend Prozession zur Pfarrkirche

Kirche Hövelhof-Klausheide (Salvatorkolleg)

Samstags	18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	10.00/18.00 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 5.6.	18.00 Uhr Vorabendmesse
Donnerstag, 6.6. Fronleichnam	10.00/18.00 Uhr hl. Messe

Kirche Hövelhof-Staumühle (Lagerkirche)

Sonntags	9.00 Uhr hl. Messe
Donnerstag, 6.6. Fronleichnam	9.00 Uhr hl. Messe

Herz-Jesu-Kirche in Hövelriege

Samstags	19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	8.00/10.00 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 5.6.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Donnerstag, 6.6. Fronleichnam	8.45 Uhr Beginn der Prozession

Herz-Jesu-Kirche in Espeln

Samstags	19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	9.00 Uhr Hochamt
Mittwoch, 5.6.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Donnerstag, 6.6. Fronleichnam	9.00 Uhr Hochamt, anschließend Prozession

Evangelische Gottesdienste

Johanneskirche Hövelhof

Jeden Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst (am 2.6. mit Abendmahl)

Kirche Hövelhof-Staumühle

Jeden Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst

Frauenhilfe Donnerstag, 13. Juni, 15.00 Uhr im Gemeindehaus

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

Kirchliche Veranstaltungen

Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes Nepomuk

2.6. KAB
9.45 Uhr – Familientreff: Neue Medien - Kommunikation total?

5.6. Seniorenclub
14.30 Uhr – Dia-Vortrag: Menorca, zweitgrößte spanische Baleareninsel. Ref.: Gustav Lipinski

6.6. Fronleichnamsfest
9.45 Uhr Eucharistiefeier auf dem Schulhof der Krollbachschule, anschließend Fronleichnamsprozession zur Pfarrkirche

9.6. Schützenbruderschaft – Vogelschießen

10.6. Kolping
20.00 Uhr – Pro und Contra zu einem aktuellen Tagesthema. Leitung: Konrad Reller

11.6. KAB
19.30 Uhr – Eine Lebensfrage - Strom, Daten und Fakten zur Energiediskussion. Ref. angefragt

12.6. Seniorenclub
14.30 Uhr – Spielnachmittag

16.6. Schützenbruderschaft
Hövelrieger-Kompanie: 10.00 Uhr Hl. Messe und Kranzniederlegung

18.6. bis 27.6. Schönstatt - SMJ
Zeltlager für Jungen von 12 bis 15 Jahren in Schönstatt (Vallender) Koblenz. Info bei Dietmar Pohl

19.6. Seniorenclub
14.30 Uhr – Dia-Vortrag: Allen Menschen Zukunft (Entwicklungshilfe) Ref. Heidi Reller

22.6. bis 24.6. Schützenbruderschaft
Schützenfest

26.6. Seniorenclub
14.30 Uhr - Treff im ev. Gemeindehaus

Alle Veranstaltungen finden - wenn nicht anders angegeben - im Pfarrheim statt.

Sommerfest im Kindergarten St. Franziskus

Da der Kindergarten St. Franziskus in diesem Jahr auf ein 15-jähriges Bestehen zurückblicken kann, laden wir zu einem Sommerfest am Sonntag, dem 2. Juni recht herzlich ein.
Bei Kaffee und Kuchen, Basar und Spielen bieten wir die Möglichkeit, unseren Kindergarten an diesem Tag der offenen Tür von 14.00 bis 18.00 Uhr zu besuchen.

Das Personal des Kindergartens

Kreuzbund e.V.

Helfergemeinschaft für Suchtkranke lädt Hilfesuchende und Angehörige ein zur Gesprächsrunde am 5. und 19.6., jeweils um 20.00 Uhr stattfindend im Pfarrheim. Auskunft unter Tel. 2126/2363/4963

60 Jahre Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Hövelriege

Für die Hövelrieger Kirchengemeinde steht ein stolzes Jubiläum ins Haus. Am Samstag, 15. Juni, feiert die Katholische Herz-Jesu-Kirchengemeinde Hövelriege ihre 60-jährige Selbständigkeit. Eingeleitet werden die Feierlichkeiten mit einer Festmesse um 19.00 Uhr, anschließend ist „Umgang". Zur festlichen Gestaltung der Meßfeier trägt die Blaskapelle Hövelriege und der Kirchenchor Hövelriege bei. Gegen 20.00 Uhr findet ein kurzer Festakt im Pfarrheim statt, danach spielt die Hövelrieger Blaskapelle zum Tanz auf. Zur Jubiläumsfeier ist die ganze Kirchengemeinde Hövelriege eingeladen.

Für die Kirchengemeinde
Josef Uhrmeister

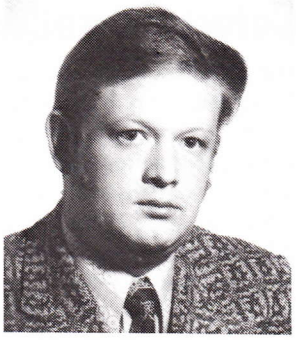
Kommunion-Jahrgang 1945 Hövelriege

Ein Wiedersehen nach 40 Jahren

Vor 40 Jahren empfingen sie gemeinsam die erste heilige Kommunion, und jetzt trafen sie sich wieder: Genau an dem Ort, an dem sie „Christi Himmelfahrt" 1945 - der Termin war durch das Kriegsende bedingt - erstmalig zur Kommunion gingen, in der Herz-Jesu-Kirche zu Hövelriege nämlich, feierten 17 Teilnehmer am Fest „Christi Himmelfahrt" das Hochamt gemeinsam. Heute wohnen sie noch im Ort und der näheren Umgebung bis nach Bielefeld. Eine Jubilarin kam eigens aus Troisdorf, und sogar aus der bayerischen Landeshauptstadt München war ein Teilnehmer angereist.
Auf Initiative des „Erstkommunionlers 45" Liborius Dreier, heute wieder Bürger Hövelhofs, war das Treffen zustande gekommen. Nach der Meßfeier nahm man gemeinsam die Kirche zu Hövelriege näher in Augenschein. Bei einem anschließenden Friedhofsbesuch - ebenfalls unter fachkundiger Führung von Pfarrvikar Eickhoff - wurde besonders der bereits verstorbenen zwei Kommunionkinder gedacht.
Dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „Spieker" schloß sich ein gemütliches Beisammensein an. Dabei wurde dann die Zeit vor 40 Jahren durch den Austausch vieler Erinnerungen wieder lebendig: „Weißt du noch....., Damals war das so.....Wie haben sich doch die Zeiten verändert....." So begannen die Sätze immer wieder.

Foto: Brake

Unser Bild zeigt die Teilnehmer dieses Treffens von links:
untere Reihe: Gertrud Höck, geb. Jansen, Maria Wiesing, geb. Lipsewers, Josefine Pauleikhoff, geb. Mohr, Theresia Winkenjohann, geb. Bohnensteffen, Elfriede Weitekemper, geb. Brockbals,
obere Reihe von links: Georg Kollmeier, Norbert Rennerich, Maria Schapöhler, geb. Ennekens, Hermann Gellermann, Agnes Vorsmann, geb. Keimeier, Liborius Dreier, Maria Stroth, geb. Bories, Anna Bökamp, geb. Brockpähler, Ferdinand Pohlmeier, Josef Blome, Raimund Hunke, Erna Hafer, geb. Höcker



25 Jahre bei den Geha-Werken

Zwei Hövelhofer Bürger feierten im Mai ihr Arbeitsjubiläum für 25 Jahre Tätigkeit bei den Geha-Werken. Es sind dies Heinz Henrichsmeier und Bernhard Bonke.
Heinz Henrichsmeier ist seit seinem Eintritt im Jahre 1960 im Versand des Spanplattenwerkes tätig. Durch seine verantwortungsbewußte Verladetechnik hat Heinz Henrichsmeier einen großen Einfluß auf die Sicherheit der beladenen Lastkraftwagen. Es spricht für ihn, daß während seiner Tätigkeit noch keine Ladung ins Rutschen gekommen ist.
Bernhard Bonke war 23 Jahre als Klempner tätig. Sein Tätigkeitsbereich beschränkt sich nicht nur auf den Firmenbereich, sondern umfaßt auch die zum Unternehmen gehörenden Werkswohnungen. Seit 2 Jahren ist er in der Firmenschlosserei eingesetzt.
Beide Jubilare sind im formaplan-Holzwerkstoffe-Bereich des Unternehmens tätig.
Firmenchef Rudolf Henrichsmeyer bedankte sich in einer kleinen Feierstunde bei den Jubilaren. Er hob deren Leistungen hervor und sprach die Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit aus.

Förderverein in guter Gesellschaft

Unter zahlreichen geladenen Gästen zur Namensgebung der Realschule Hövelhof zur Franz Stock Realschule war auch der Vorstand des Fördervereins vertreten.
Als besonderes Geschenk hatte die Mitgliederversammlung am 23.4.1985 einstimmig beschlossen, dem Schulleiter Direktor Johannes Buschmeier, anläßlich der Feierstunde am 8. Mai 1985 ein Bildnis von Franz Stock zu überreichen.
Vorsitzender Karl-Heinz Klüner verband in seiner Ansprache den Wunsch, daß alle, die an dieser Schule wirken, Lehrer wie Schüler, den Geist von Franz Stock lebendig werden lassen mögen.
Abschließend fügte K. H. Klüner als persönliches Geschenk des Vorstandes ein zwar noch junges Bäumchen, jedoch mit prachtvollen Blüten (japanische Kirsche), hinzu und äußerte die Bitte, so an dieser Schule zu lehren und zu lernen, daß im Gegensatz zu diesem fruchtlosen Bäumchen alle Beteiligten erfolgreiche Früchte trügen.

SABO
Qualitätsschmiede für Rasenmäher.
Für den, der mehr verlangt.
Qualität und Technik. Dagegen ist kein Gras gewachsen.

RASENMÄHER
GARTENMÖBEL
FAHRRÄDER
MASCHENDRAHT
ZAUNPFÄHLE
in großer Auswahl

Beratung!!!
Ersatzteilservice

EK
FACHGESCHÄFT

Glas – Porzellan
Geschenkartikel
Albert Joachim
Telefon
0 52 57 / 22 02
Hövelhof

Alles für Haushalt, Hof und Garten

Gefechtsausbildung in Hövelsenne

Die Bundeswehr veranstaltete in Hövelhof-Hövelsenne für die Reservisten des Kreises Paderborn im Rahmen einer „Dienstlichen Veranstaltung" eine Gefechts- und Spähtruppausbildung unter dem Motto ..Parabel sehen" (viel sehen ohne gesehen zu werden). Mit der Durchführung war die Reservistenkameradschaft (RK) Hövelhof, im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, Kreisgruppe Paderborn, unter der Leitung des 1. Vorsitzenden, Oberfeldwebel Egon Ewers, beauftragt. Über 40 Teilnehmer aus den Reservistenkameradschaften Paderborn, Salzkotten, Ostenland, Verl und Hövelhof nahmen bei dem schlechten Wetter am Wochenende an den Übungen auf dem Truppenübungsplatz Hövelsenne teil. Zweck der Übung war die Spähtruppausbildung . Hierzu gehörte auch die Ausbildung zur Befehlsgebung. Die Reservisten wurden außerdem in Waffenkunde, Flugzeugabwehr, Panzerfaust und am Maschinengewehr unterwiesen.
Einen besonderen Dank gilt dem Panzerbataillon 214 in Augustdorf (1. und 2. Kompanie) für die großartige Unterstützung.

Die Spähtruppe beim Kartenlesen

Am Abend des 8. Mai 1985

Fotos: Eichelmann
Einweihung der Natursteingrotte mit dem Marienbildnis an der Delbrücker Straße. Bürgermeister Heinz Sallads, Oberst Gottfried Lammert und Pfarrer Josef Heller würdigten in ihren Ansprachen Maria als Königin des Friedens und sprachen den Schützen des Zuges Brake sowie den Familien Kaimann besonderen Dank aus.

Es gibt sie also doch.....

.....die Marxkors in den Vereinigten Staaten. Was jahrzehntelang nur Vermutung war, zwischenzeitlich aus dem Gedächtnis verdrängt, aber immer wieder auflebte, verdichtete sich seit Mitte Januar diesen Jahres zur Gewißheit: Es existiert eine Seitenlinie der Marxkors in den USA.
Es muß Anfang der siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts gewesen sein, als das Brüderpaar Josef Conrad Marxkors (geb. 1840) und Johann Josef Heinrich Marxkors (geb. 1844) gemeinsam in die Neue Welt auswanderte. Während der ältere von beiden wohl bald nach der Ankunft in den USA gestorben ist und wahrscheinlich keine Nachkommen hatte, ließ sich sein jüngerer Bruder Heinrich in St. Libory (Illinois) nieder, heiratete dort die Auswanderertochter Anna Stumpf aus Attendorn (Sauerland) und hatte sieben Kinder.
Einer seiner Enkelsöhne, Leonard Marxkors, meldete sich Anfang diesen Jahres aus St. Louis, Missouri. Er und seine Frau Dorothy sind Anfang Juni Gast in Hövelhof anläßlich der Geburtstagsfeier von Anna Marxkors, geb. Brinkmann, die am 5. Juni ihr neunzigstes Lebensjahr vollendet.
Sandhölschers Anna, Witwe des 1953 verstorbenen Hieronymus Marxkors, war es auch, die die Erinnerung an die beiden Auswanderer wachhielt. Sie wiederum hatte die Information von ihrer Schwiegermutter Elisabeth Marxkors, geb. Koppenrath, Ehefrau des 1909 verstorbenen Johann Joachim Marxkors, jüngster Bruder der beiden Auswanderer.
Übrigens: St. Libory (Illinois) ist eine ungefähr 150 Jahre alte Gründung von Auswanderern aus dem Raum Paderborn, die ihre Pfarrei und später auch die Gemeinde nach dem Diözesanpatron von Paderborn, dem Hl. Liborius, benannten.

Programm
Vogelschießen - Schützenfest

VOGELSCHIESSEN am 9. Juni 1985
auf dem Schützenplatz
15.00 Uhr Sammeln der Schützen
15.15 Uhr Aufstellung des Bataillons i. d. Allee (Gasthof Brink)
15.30 Uhr Abmarsch des Bataillons
16.00 Uhr Beginn des Vogelschießens
22.00 Uhr Proklamation des neuen Königspaares a. d. Festplatz

SCHÜTZENFEST am 22., 23. und 24. Juni 1985

Samstag, den 22. Juni
18.30 Uhr Sammeln der Schützen - Aufstellung des Bataillons in der Allee - Begrüßung durch den Oberst - Kranzniederlegung am Ehrenmal - Ständchen beim Präses im Pfarrgarten - Ehrung der Jubilare und Proklamation der Jungschützen- und Schülerprinzen
20.00 Uhr Abmarsch des Bataillons durch die Allee zum Schützenplatz. Nach Eintreffen: Zapfenstreich mit Gebet.
21.00 Uhr Beginn des Festballes - Es spielen die Emslandjäger und die Tanzbesetzung des Jugendblasorchesters Hövelhof

Sonntag, den 23. Juni
15.00 Uhr Sammeln der Schützen und Empfang der auswärtigen Bruderschaften
15.15 Uhr Aufstellung des Bataillons in der Allee (Gasthof Brink) und Begrüßung durch den Oberst
15.30 Uhr Festzug durch die Allee zum Schützenplatz
16.00 Uhr Auffahrt des Königspaares und des Hofstaates, Parade, Begrüßung und Festansprache
17.30 Uhr Beginn des Festballes

Montag, den 24. Juni
8.00 Uhr Schützenmesse
8.45 Uhr Aufstellung des Bataillons in der Straße „Zur Post"
9.30 Uhr Frühschoppen der Schützen
16.30 Uhr Sammeln der Schützen auf dem Festplatz
16.45 Uhr Aufstellung des Bataillons
17.00 Uhr Auffahrt des Königspaares und des Hofstaates
17.30 Uhr Beginn des Festballes
Es spielen die Emslandjäger und die Tanzbesetzung des Jugend blasorchesters Hövelhof.

Erdbeeren (Senga Sengana)
Einjährig. Natürlicher Anbau.
Voraussichtlicher Preis:
nicht über **0,80 DM.**
Kösterschier · Hövelhof
Kösterweg 35 · Tel. 0 52 57/35 77

Wunsch der HOT-Besucher

Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum..

Wer kennt es nicht, das alte deutsche Volkslied. Gerade heute, in einer Zeit der Industrie, des wachsenden Straßenverkehrs, wo tiefe Häuserschluchten in vielen deutschen Städten auch keinen Seltenheitswert mehr haben, da wollen wir in unserem Heimatort wenigstens alte Traditionen erhalten. Hövelhof wächst, das kann und wird wohl niemand bestreiten, aber natürlich und angepaßt an die Bedürfnisse der Bewohner der Gemeinde. Direkte Wohnsilos sind schwerlich zu finden und auch das neue, große Projekt des neuen Marktplatzes neben der Kirche ist zwar recht modern gehalten, paßt sich aber gut dem ländlichen Stil an.

Um alte Traditionen zu erhalten, möchten wir mit diesem Artikel die entsprechenden Personen dazu anregen, wie in alten Orten in der Mitte des Ortszentrums, was nun der Markt sein wird und früher auch war, eine schöne Dorflinde anzupflanzen, die im Sommer Schatten spendet und Treffpunkt für Jung und Alt sein kann.

Mitten im Treiben des täglichen Lebens, Lärms und der Hektik muß es auch eine Oase der Ruhe geben. Wir würden es sehr begrüßen, wenn diesem Vorschlag zugestimmt werden würde.

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

Jetzt Fassaden streichen...

... wir haben alles, was Sie dazu brauchen.

Außerdem Verleih von:
Hochdruckreiniger, Fassadenleiter
Wir beraten Sie gern.

WISTO WIGGE
Hövelhof
Paderborner Str. 8–10
Tel. 0 52 57 / 22 88

KRAUTOL intercolor
Leistungsstark durch Großeinkauf
Über 300mal in Deutschland

Ihr Einkaufsziel in Hövelhof...

Unser Service
Herr Klaus R., unser Kunde, sagt:
Parkplatz-Probleme kenne ich hier nicht. Ein Platz ist immer frei.
beispielhaft

DIE EINKAUFSSTRASSE

antpöhler
Papier + Schreibwaren
Bücher + Zeitschriften
Hövelhof

Schulbücher
bei uns **bestellen**

....wir liefern prompt
Schulbücher für alle Schulen

schreipa

Ein harmonisches Schützenfest wünscht Ihnen Ihr Uniformlieferant

WESTER WALBESLOH *Herrenmoden*
Hövelhof · Einkaufsstraße

Der »Hundertjährige« meint:

SOMMER:
Zu Zeiten sehr warm,
doch spät und kurz.
Juni:
Schönes Wetter bis zum 4. Am 5. Nebel. Den 6. Regen. Warm bis zum 27.
29. und 30. regnerisch.

Stark im Service. Günstig im Preis. Provinzial.

Wer den Schaden hat, weiß den Service zu schätzen.

Verständlich, daß Geschwindigkeit zählt, wenn ein Schaden zu regulieren ist. Verständlich, daß deshalb unsere Sofortregulierung die erfolgreichste Service-Idee ist, die wir je hatten. Da bekommt der Kunde in vielen Fällen einfach einen Scheck, und die Sache ist erledigt.

Wir haben aber noch andere Vorzüge. Zum Beispiel ein komplettes Versicherungs-Programm, niedrige Beiträge in allen Versicherungs-Sparten, hohe Gewinnbeteiligung für unsere Kunden in der Lebensversicherung, ein dichteres Service-Netz als VW ...

Wenn Sie auf guten Service und günstige Preise achten, kommen Sie zur Provinzial.

Westfälische **PROVINZIAL**
Versicherung der Sparkassen
Die Versicherung in Ihrer Nähe

Josef Meier
Zur Post 1, 4794 Hövelhof
Tel. 05257/4141
privat: Tel. 05257/3770

JUBILÄUMSVERKAUF
VOM 31.5. – 14.6.85

1885 1985
SALAMANDER
100 JAHRE JUNG

Ab morgen wird ganz groß bei Salamander gefeiert. Jeder Schuh kostet 10% weniger.
Und als Extra gibt's die Modelle der aktuellen Jubiläums-Kollektion.
Kommen Sie schnell!

RIESIG! 10% AUF ALLE PREISE

UND ALS EXTRA:
DIE JUBILÄUMS-KOLLEKTION

SALAMANDER
MARKE SALAMANDER
DIE QUALITÄT IST HÖHER ALS DER PREIS

PAHL
Einkaufsstraße

Eiscafé
Venezia
Inh.
AMEDEO TONELLO
4794 Hövelhof
Einkaufsstraße
Tel. 05257/3341

Italienische
EISSPEZIALITÄTEN
für alle Festlichkeiten
auch außerhalb des
Hauses.

Sauberkeit! Für J. Niermeier kein Problem.

Hubert Düsterhus
UHREN – SCHMUCK – BESTECKE – POKALE
SILBERWAREN – TRAURINGE
Hövelhof, Die Einkaufsstraße – Tel. 05257/2618

WMF ERZEUGNISSE
DUGENA
VERTRETUNG

gröpper

Franz-Josef Gröpper
Audio – Video – Hi-Fi

Zur Post 9
4791 Hövelhof
Telefon 0 52 57/28 14

Computer
SVI-MSX-Basic
Für den Einstieg:
SVI 728
80 k Ram **898,–**
SVI 767
Datenrecorder **129,–**

Für höhere Ansprüche:
SVI 707
Disettenlaufwerk mit CP/M im Lieferumfang
1.398,–

Video-Recorder
Saba VHR 7000
mit Infra-Rot-Fernbed.
nur **1.448,–**

Portable-Farbfernseh
Toshiba 142-R 3 W
36 cm,
m. Fernbed. **848,–**

Sharp C 3700
36 cm, rot, schwarz, silber, weiß **1.698,–**
mit Monitoranschluß für Computer **738,–**

Jetzt kaufen und in 6 Mon. bezahlen

Qualität und Frischware vom Wochenmarkt... **Qualität und Frischware vom Wochenmarkt...**

Auf Wunsch vieler Hövelhofer Bürger ! ! !

Jeden Samstagvormittag in der Einkaufstraße

Wochen-Markt

BACKWAREN

Kuchen (Diät), mehrere Sorten Brot, Biobrote, handgemachte Brötchen ohne Konservierungsstoffe und vieles mehr ! !

Bäckerei Vorbeck, Verl

MOLKEREI-PRODUKTE

Käsespezialitäten aus verschiedenen Ländern !
Alles für den verwöhnten Gaumen –

Giesen, Delbrück

GEFLÜGEL

Frischgeflügel aus eigener Schlachtung

Georg Engelns
Grüner Weg 20, 4794 Hövelhof

OBST, GEMÜSE, KARTOFFELN!

Große Auswahl im gesamten Sortiment ! !

Günter Burmeister
Fr.-Wilhelm-Weber-Str. 4, 4794 Hövelhof
Telefon 0 52 57/16 92

Qualität und Frischware vom Wochenmarkt... **Qualität und Frischware vom Wochenmarkt...**

Maifrevel

Die Pflege alter Bräuche wird gerade in unserer von Hektik und Streß bestimmten Zeit wieder großgeschrieben. Das ist gut so, und niemand könnte eigentlich dagegen etwas einwenden. Doch man kann auch bei den Bräuchen des Guten zuviel tun. Und gelegentlich ist es wohl auch angezeigt, einmal über den Sinn der Bräuche nachzudenken.
So ist es seit vielen Jahrzehnten üblich, daß junge Männer ihre Angebetete mit einem Maibaum zum 1. Mai als Zeichen ihrer Zuneigung erfreuen. Aber es scheint sich die Zahl der jungen Leute zu mehren, die es da mit ihrem Liebeswerben doch erheblich übertreiben. So wurde gerade in diesem Jahr ein richtiger Kahlschlag in jungen Birkenbaumbeständen beobachtet. Vor der Krollbachschule fiel eine etwa 35 Zentimeter-Durchmesser-Birke dem Maibrauch zum Opfer.
Bei allem Verständnis: Hier schießen die spontane Euphorie und der Sinn für Brauchtumspflege doch erheblich über das Ziel hinaus: „Wenn unsere Landschaft auf diese Weise zerstört und unsere Umwelt so geschädigt werden, hört es bei uns mit dem Spaß und Verständnis auf", bekräftigte jetzt ein Sprecher der Gemeindeverwaltung. So sah sich die Gemeinde Hövelhof jetzt veranlaßt, Strafanzeige zu erstatten. Im nächsten Jahr will man durch Beobachtungen, bei denen man die Bevölkerung um Mithilfe bittet, diesem Unfug ein Ende bereiten.
„In der heutigen Zeit sollte man Bäume pflanzen, anstatt sie auszureißen. Seine Zuneigung kann man auch auf andere Weise, die nicht zu Lasten der Umwelt geht, unter Beweis stellen", dazu ein Verantwortlicher der Gemeinde Hövelhof.

Hilfsaktion in Gefahr

Schon so manche Mark konnte die Kolpingfamilie Hövelhof durch ihre bekannte monatliche Altpapiersammlung Padre Geraldo Blome in Argentinien zur Verfügung stellen, Geld, das in einem Vorort von Buenos Aires unmittelbar dort Hilfe leistet, wo sie am dringendsten, wo sie am sinnvollsten ist. Die unter der Leitung unseres ehemaligen Vikars Gerd Blome stehende Lehrwerkstatt hat schon vielen jungen Menschen eine solide Ausbildung verschafft, eine Ausbildung, die es ihnen ermöglicht, auszubrechen aus dem Teufelskreis von Arbeitslosigkeit und Armut, Hunger und Elend.
Und nun droht dieser Einrichtung der Hilfe zur Selbsthilfe der Verlust eines Großteils der Hövelhofer Hilfe. Ein kommerzielles, d.h. auf privaten Gewinn zielendes Unternehmen, hat Altpapiercontainer in unserer Gemeinde aufgestellt. Prinzipiell sicherlich im Sinne der Umwelt und der Wiedergewinnung von Rohstoffen zu begrüßen - aber sollte uns nicht die Hilfe für die Armen dieser Erde die Mühe wert sein, unser Altpapier auch weiterhin der Kolpingfamilie zur Verfügung zu stellen? Wir meinen - ja!
Und darum bitten wir alle Hövelhofer Bürger, der ja doch schon zu einer guten Tradition gewordenen Kolping-Altpapiersammlung weiterhin die Treue zu halten, weiterhin unseren ehemaligen Vikar Gerd Blome in seiner aufopferungsvollen Arbeit in den Vororten von Buenos Aires zu unterstützen, weiterhin einem jungen Menschen in Lateinamerika eine Chance zu geben: er zählt auf uns - wir dürfen ihn nicht enttäuschen!

FC Hövelriege informiert

Die Jugendabteilung des FC Hövelriege konnte auch in diesem Jahr schöne Erfolge verbuchen.
Die A-Jugend konnte sich im letzten Spiel souverän mit 5:1 gegen SV Sudhagen durchsetzen und schaffte somit den Aufstieg in die Kreisliga I.
Die C-Jugend wurde überlegen mit 6 Punkten Vorsprung Meister in der Kreisliga I und ist somit berechtigt, an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teilzunehmen. Die ersten Spiele fanden bereits am 18.5. und 22.5.1985 statt.

Das weitere Programm sieht folgendermaßen aus:

1.6. – FC Hövelriege – Meister Kreis Warburg
5.6. – Meister Kreis Warburg – FC Hövelriege
8.6. – FC Hövelriege – VfB Salzkotten
15.6. – VfB Beverungen – FC Hövelriege

Der Meister in der Kreisliga I (FC Hövelriege) stellte sich wie folgt dem Fotografen:

stehend v. lks.: Betreuer Reinhard Holz, Stefan Hermneuwöhner, Markus Bohnensteffen, Andreas Krusenotto (Spielführer), Dieter Bohnensteffen, Sören Meier zu Verl, Christoph Holz, Olaf Henrichsmeier, Trainer Michael Klasfauseweh
knieend v. lks.: Rene Meier, Francesco Petrachi, Matthias Merschjohann, Ralf Kors, Alexander Joseph, Jörn Milde, Eduardo Palazzo, Thorsten Presto

Nach dem überlegenen Gewinn der Meisterschaft, dem Gewinn des Gemeindepokalturniers und dem sehr guten Abschneiden in verschiedenen Hallenpokalturnieren soll nun auch der Aufstieg in die Bezirksliga geschafft werden.

Auch in diesem Jahr führte der FC Hövelriege wieder seine traditionelle Maiwanderung durch. Sie führte dieses Jahr in die Schützenhalle nach Stukenbrock-Senne. Bei gutem Wetter konnten auch die geplanten Spiele mit den Kindern (Vogelschießen, Luftballonwerfen usw.) durchgeführt werden. Auch für das leibliche Wohl war reichlich gesorgt.
Aus aller Munde war zu hören, daß auch im nächsten Jahr zum 1. Mai wieder eine Wanderung durchgeführt werden sollte.
König bei dem Vogelschießen wurde Reinhold Prinzensing
Kronprinz Patrick Lindlar, Zepterprinz Jens Langer, Apfelprinz Christian Buck.
Für seine Jugendabteilung sucht der FC Hövelriege noch Spieler der jüngeren Jahrgangsstufen (F-, E- und D-Jgd.). Interessierte Spieler oder deren Eltern melden sich bitte bei dem Jugendobmann Werner Hoffmann, Breslauer Str. 20, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/3848.

Franz-Stock-Tag der Realschule

Eindrucksvolle Sinngebung des 8. Mai

Die Namensgebungsfeier der Franz-Stock-Realschule am 8. Mai war nicht nur ein Höhepunkt in der 23-jährigen Geschichte der Schule, sondern bedeutsam für die ganze Gemeinde und im besonderen für die Partnerschaft Hövelhof-Verrieres.
Eindrucksvoller Auftakt der Festwoche war die Gemeinschafts fahrt des Lehrerkollegiums zur Partnerschule CES Jean Moulin in Verrieres und der Besuch des Grabes von Franz Stock in Chartres zusammen mit den französischen Freunden. An dem von den Familien der erschossenen Widerstandskämpfer errichteten Grabmal legten die Hövelhofer Lehrer einen Kranz mit einer Schleife der Franz-Stock-Realschule nieder.
In der Feierstunde am 8. Mai, dem Tag der 40jährigen Wiederkehr des Kriegsendes, sagte Bürgermeister Heinz Sallads, daß über die Ehrung von Franz Stock hinaus ein Fundament gelegt werde, auf das man in Zukunft bauen müsse.
Realschuldirektor J. Buschmeier führte aus, daß dieser 8. Mai ein Tag der Trauer über alle Opfer des Krieges sei, aber auch ein Tag der Mahnung und ein Tag des Dankes für 40 Jahre Frieden. Franz Stock habe in einer Zeit unversöhnlich scheinenden Hasses ein Samenkorn des Friedens gelegt.
Man mag es Zufall nennen, daß es ausgerechnet ein Bürger von Verrieres war, d'Estienne d'Orves, dem Franz Stock während der Haft im Gestapo-Gefängnis zum Freund wurde und ihm auf dem schweren Gang zur Erschießung Trost spendete.
Der Franzose Andre Closset, Autor der Franz-Stock-Biografie, betonte in seiner Festansprache, daß Franz Stock ab jetzt auch ein Programm für die Schule sei, in Anlehnung an das Papstwort „Franz Stock ist nicht nur ein Name, sondern ein Programm."
Beide Männer, Franz Stock und d'Estienne d'Orves, seien leuchtende Beispiele der Liebe zu Gott und Vaterland.
Es war von ergreifender Symbolik, als der stellvertretende Bürgermeister, Mantienne, der Schule ein Bild von d'Estienne d'Orves überreichte als Ergänzung zum Bild Franz Stocks, das der Vorsitzende des Fördervereins, K. H. Klüner, der Schule zum Geschenk machte.
Symbolträchtig war auch die Geste des Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees, Lavergne, der eine Kopie eines der schönsten Fenster der Kathedrale von Chartres genannt „unsere liebe Frau von Verrieres" überreichte.
Die herausragenden Arbeiten, die in der wochenlangen Vorbereitung des Tages in der Realschule entstanden waren, wurden besonders gewürdigt. Monsieur Closset überreichte als Dank und Anerkennung für die Gestaltung der Einladung (s. Bild) der Schülerin Sabine Jaksch (Kl. 10b) ein Exemplar seines Buches mit persönlicher Widmung. Eine kunstvoll gestaltete Kachel von Katja Rustemeier soll in den Grundstein des im nächsten Jahr entstehenden Neubaues der Realschule Verrieres eingefügt werden.
Die Feierstunde, an der neben allen Schülern auch zahlreiche Mitglieder des Rates, Vertreter des französischen Generalkonsuls in Düsseldorf, die Geistlichen der Gemeinde und Josef Förster, Ehrenbürger von Hövelhof und Verrieres teilnahmen, wurde ergänzt durch eine Ausstellung über Leben und Werk von Franz Stock, zusammengestellt aus bemerkenswerten Schülerarbeiten und Leihgaben des Franz-Stock-Komitees Neheim-Hüsten. Instrumental- und Gesangsgruppen, einstudiert von Frau Adrian, umrahmten die einmalige Feierstunde.

Sonnenschutz nach Maß!

Richtig braun werden ist heute kein Problem mehr, wenn man die Spielregeln einhält, die uns die Sonne und unsere Haut vorgeben. Unsere Kosmetikerin gibt Ihnen spezielle Tips, damit Sie in Ihrem wohlverdienten Urlaub schnell und intensiv bräunen – jedoch mit viel Schutz und Pflege.

Ihr Kosmetikinstitut **mitten** in Hövelhof im Haus der Senne-Apotheke.

senne drogerie

ch. hufnagel · schloßstraße 1 · 4791 hövelhof · telefon 05257/3284

MGV „Heimatliebe" Espeln

Der Frühling ist kommen, der Rucksack ist gepackt.....

Ganz im Zeichen des Frühlings stand das Konzert des MGV „Heimatliebe" Espeln am 27.4.85. Der April zeigte sich zwar an diesem Tage mit Regen- und Schneeschauern nicht gerade von seiner besten Seite, doch sorgten die Sängerinnen und Sänger und die Kinder der Flötengruppen dafür, daß im bis auf den letzten Platz besetzten Saal Kückmann in Espeln recht bald echte Frühlingsstimmung aufkam. „Das Wetter schlägt zwar zur Zeit die tollsten Kapriolen, doch der Frühling ist nicht mehr weit, das beweist allein schon das zarte Grün, das wir als Saalschmuck hier hereingeholt haben", so der Vorsitzende Johannes Höddinghaus bei seiner Begrüßung der Gastchöre MGV „Harmonie Hövelsenne" Hövelhof, Kirchenchor Hövelriege, Hubertuschor Sennelager, den Flötengruppen der Kinder- und Jugendmusikschule Doris Hahn und der zahlreich erschienenen Gäste. Wie Johannes Höddinghaus weiter ausführte, habe sich der MGV „Heimatliebe" Espeln nach dem sehr gut verlaufenen letztjährigen Frühlingskonzert ermutigt gefühlt, auch in diesem Jahr ein solches Konzert zu veranstalten. Erfreut zeigte er sich deshalb über das gestiegene Interesse der fördernden Mitglieder des Vereins, denen auch ein besonders herzlicher Willkommensgruß galt. Mit einem Strauß herrlicher Frühlingslieder, Gedichten und Betrachtungen zum Frühling sorgten die Sängerinnen und Sänger dafür, daß auch dieses Konzert für den gastgebenden Chor ein großer Erfolg wurde. Nach einem ebenfalls harmonisch verlaufenen geselligen Teil des Abends sah man beim Gastgeber allenthalben zufriedene Gesichter.

„Guckt mal wieder rein, wenn es in Espeln heißt: Da wo man singt, da laß Dich ruhig nieder, denn böse Menschen haben keine Lieder", so warb der MGV „Heimatliebe" Espeln für seine weiteren Aktivitäten. Sicher werden viele der anwesenden Gäste dieser Einladung auch im nächsten Jahr gerne folgen

Innenausbau
Reinhard Krogmeier

Wir fertigen nach Maß für Alt- und Neubauten Zimmertüren, Einbauschränke, Raumteiler, Badezimmermöbel – Balkongeländer in versch. Ausführungen, Blumenkästen – Laufendes Angebot an Wand- und Deckenvertäfelungen aller Art, Paneele zu echten Sonderpreisen. Wohnraumdachfenster, Bodentreppen, Qualitäts-Polstermöbel, Schrankwände

Reinhard Krogmeier
Staumühler Straße 101 – 4794 Hövelhof
Tel. 05250/7896 und Priv. 05257/4650 (ab 18.00 Uhr)

Besuch aus Verrières

Vom 8. bis 11. Mai besuchten 45 Grundschulkinder mit ihren sieben Lehrern und Betreuern die Kirchschule. Untergebracht waren sie bei den Eltern der Kirchschulkinder, die noch 40 Plätze mehr angeboten hatten, als benötigt wurden. Befürchtungen, daß die Kinder großes Heimweh haben könnten, haben sich nicht bestätigt. Die kleinen Gäste fühlten sich vielmehr bei ihren Gastgebern sehr wohl. Sprachschwierigkeiten wurden schnell überwunden, und beim Abschied am letzten Tag gab es Tränchen bei den franz. Kindern, so wohl hatten sie sich in Hövelhof gefühlt.

An den Vormittagen nahmen die kleinen Gäste aus Verrieres am Unterricht der Kirchschule teil, der in diesen Tagen in erster Linie musisch ausgerichtet war. Bei Spiel, Sport, Basteln und Verkehrsunterricht in der Jugendverkehrsschule wurden sich die deutschen und franz. Kinder nach anfänglichen Verständigungsschwierigkeiten schnell einig, so daß die Gastschüler mit Erfolg am Unterricht teilnehmen konnten. Gemeinsam wurden franz. Lieder gesungen, die die Kinder an der Kirchschule vorher schon vorbereitet hatten, und bald waren die franz. Kinder so in der Schulgemeinschaft integriert, daß man sie nur noch an ihrer Sprache erkennen konnte.

Für die Nachmittage war für die franz. Kinder und die Kinder der deutschen Gastgeber ein attraktives Programm vorbereitet worden, das den Gästen Land und Leute näher brachte und viele gemeinsame Erlebnisse für die Hövelhofer und Verrierer Kinder beinhaltete. So besuchte man im Teutoburger Wald das Hermannsdenkmal und die Adlerwarte Berlebeck. IM HOT gab es einen Spielnachmittag mit Getränk und Kuchen, einem Zauberkünstler und einer Vorführung der Hövelhofer Feuerwehr. Ein Spaziergang durch Hövelhof mit Würstchengrillen im Heimathaus und der Besteigung des Kirchturms rundete das Nachmittagsprogramm ab.

Alles in allem waren es erlebnisreiche Tage für die Kinder aus Hövelhof und Verrieres, die sie einander näher brachten und zu Freundschaften führten. Die Kinder erlebten, daß man auch bei unterschiedlicher Sprache gut miteinander auskommen kann. Sicher wurden sie auch angeregt, einmal die ihnen noch fremde Sprache zu erlernen, um sich noch besser mit den Menschen der Partnergemeinde austauschen zu können. Die Partnerschaft zwischen Hövelhof und Verrieres wurde durch diese Maßnahme weiter vertieft, und um den Nachwuchs braucht sich das Partnerschaftskomitee keine Sorgen zu machen. Schon spricht man von einem Gegenbesuch der Kirchschulkinder in Verrieres, der sicher einmal Wirklichkeit werden wird.

Ihr Auto ist bei uns in guten Händen

Wir führen auch an allen italienischen, japanischen,deutschen und englischen Autos aus:

- **Kfz.-Reparaturen**
- **Inspektionen**
- **TÜV-Abnahme bei uns im Haus**
- **Unfallschäden mit Leihwagen-Ersatz**
- **Lackierarbeiten preiswert und schnell**
- **Kostenloser Ersatz-Wagen bei Reparatur u. TÜV-Abnahme**

Autohaus Jungeilges
Bielefelder Str., Hövelhof, Telefon 33 63

Wey witt dät Plattdöütske nich verkumen loten

Unser Heimathaus ist seit seinem Bestehen immer wieder Ziel von Gruppen und Gesellschaften, die unsere Gemeinde besuchen und ein wenig davon erahnen wollen, wie man früher hier in der Senne gelebt hat.

Manchmal sind es Heimatvereine, manchmal sind es Besucher aus unserer Partnerstadt Verrieres, manchmal ist es aber auch ein alter Hövelhofer, der irgendwann seine Heimat verlassen hat und sie nun seinen Freunden und Bekannten einmal zeigen will.

So hatten wir am Samstag, dem 11. Mai, lieben Besuch aus Dortmund-Kurl. Pfarrer Xaver Rampsel besuchte mit der Kolpingfamilie seiner Gemeinde Hövelhof. Was lag näher, als auch das Heimathaus aufzusuchen?

Die Damen und Herren aus dem „Kohlenpott" fanden denn auch herzliche Aufnahme. Und als es dann noch frischen Senner Pickert gab, war die Überraschung natürlich perfekt. So ein ganz klein wenig kam von der Einstellung der alten Sennebewohner wieder durch; die Gastfreundschaft, die seit alters her den Leuten hier eigen war, obwohl sie oftmals bettelarm waren. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere noch. Wenn man hierzulande früher in ein Haus kam, in dem gerade Mahlzeit gehalten wurde, wurde man immer zum Mitessen aufgefordert.

„Kumm, iät eis en bieten meye", hieß es dann.

Ganz sicher hat Xaver Rampsel etwas davon wiederempfunden, als er mit seinen Mannen (natürlich auch Frauen) bei uns zu Besuch war.

Ja, und am Abend vor dem Himmelfahrtstag bewegte sich ein ganzer Bus voll plattdeutscher Hövelhofer ins Lippische. Auch Nachbarschaftspflege gehört ja zu der Zielsetzung des Plattdeutschen Kreises.

Die Exkursion in unsere nächstgelegene Nachbargemeinde nach Osten hin, nämlich Oesterholz, wurde trotz Regen eine überaus interessante und lehrreiche Fahrt in die Vergangenheit des Lippischen Raumes. Herr Mense, selbst Forscher in Sachen Geschichte und Frühgeschichte seiner Heimat, wußte in so packender Weise über die Hügelgräber, von denen es dort eine ganze Menge gibt, über die alten Höfe und das Jagdschloß der Lippischen Fürsten zu berichten, daß weder Schnürlregen, noch die feuchten Bodenverhältnisse unangenehm auffielen. Jeder war sein eigener „Schirmherr" und nach dem Motto: „Mairegen macht, daß man größer wird....." kamen wir nach stundenlanger Wanderung wohlgemut im Heidekrug an. Der kleine Saal war berstenvoll und die Plaggenwölfe aus Oesterholz, die uns bei unserer Ankunft so herzlich mit einem Begrüßungsschluck empfangen hatten, fanden in ihrem eigenen Stammlokal keinen Sitzplatz mehr.

Sie hielten aber an der Theke treue Wacht, daß eventuell einfallende Teutonen oder Cherusker uns nichts anhaben konnten. Zuletzt hatten sich auch noch Hövelhofer Plattdeutsche in die Thekenbesatzung eingeschmuggelt. Wenn man sie erkennen wollte, mußte man schon genau auf die Aussprache lauschen; der Geruch war nämlich bei allen gleich.

Es würde vom Platz her zu umfangreich, wollte man all die vermittelten Eindrücke und geschichtlichen Begebenheiten an dieser Stelle weitergeben. Man kann da nur empfehlen, selbst einmal diese historischen Stätten aufzusuchen. Den Teilnehmern an der Fahrt war durch die Bank klar, daß wir in Oesterholz eine gastfreundliche und geschichtlich bedeutsame Nachbargemeinde haben. Die Bestrebungen des Plattdeutschen Kreises, so Stück für Stück die Nachbarschaft kennenzulernen und bestehende Kontakte zu vertiefen, weisen in die absolut richtige Richtung.

Offiziell ist nun erst Sommerpause. Das trifft aber nicht für die Gruppen zu, die sich sowieso außerhalb des offiziellen Programms treffen.

Der Plattdeutsche Kreis wünscht allen kleinen und großen Anhängern eine schöne Sommer- und Ferienzeit und lädt schon heute recht herzlich zum weiteren Mittun ab dem Spätsommer ein.

Technik und Qualität. Dagegen ist kein Gras gewachsen.

Wer sonst hat so viel zu bieten: z. B. ein nichtrostendes Aluminium-Gehäuse mit 15-Jahres-Garantie. Breite, kugelgelagerte Räder. Spezial-Federstahlmesser, im Salzbad gehärtet. Spezial-Messer-Rutschkupplung. Und, und, und.

SABO
Qualitätsschmiede für Rasenmäher.

ständig gebrauchte RASENMÄHER auf Lager

WCG Landtechnik
Industriestraße 26
Telefon 0 52 57/22 19
4794 HÖVELHOF

ALLES FREI MIT STIHL MOTORSENSEN!

Durch dick und dünn, in schwierigem Gelände – die Leistungsstarken von STIHL mähen mühelos alles frei! Viel Kraft, wenig Gewicht, Spitzentechnik für höchste Zuverlässigkeit, vielseitig, durch auswechselbare Schneidwerkzeuge: STIHL Motorsensen von 0,66 bis 3,7 kW

STIHL® Nr. 1 weltweit. – Profi-Qualität zum günstigen Preis!

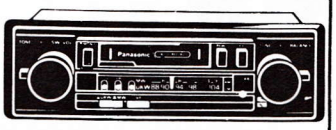
BERND SCHIERMEIER
Espelner Straße 103
4794 Hövelhof-Espeln
Tel. 05294/249

Da werden Ihre Augen Ohren machen!

„Sie" sind eingeladen Gast in unserer **„Auto-Hifi-Vorführung"** zu sein!
Am: 7. u. 8. Juni
(ganztägig ab 9.00 Uhr)

Erleben Sie „Sound zum Abheben" im mobilen **„car-audio-studio"**

+ Super-Aktions-Angebote, z. B.:
PANASONIC Einbaulautsprecher
40 Watt, 16 cm Doppelkonus
Paar nur **79,–**
40 Watt, 10 cm Doppelkonus
Paar nur **59,–**



CQ-442 MK II
UKW-Stereo/MW-Radio-Cassettengerät mit Auto-Replay, UKW-Optimierschaltung, Radio-Monitor, VF-Dekoder (SK/DK).
DM 298,–

Bahnhofstraße 9 · 4794 Hövelhof · Tel. 05257/2205
KERSTING
VIDEO + AUDIO FÜR JEDEN

Volksbildungswerk

Amsterdam war das Ziel einer Reisegruppe des Volksbildungswerkes Hövelhof. Zuvor hatten die Teilnehmer die Blütenpracht des Keukenhofes bestaunt. Weitere Höhepunkte dieser Fahrt waren der Besuch einer Diamatschleiferei und eine Stadtrundfahrt in Amsterdam. Die Leitung der Fahrt hatte Frau Annegret Döpker.

Die Reisegruppe vor einer Diamantschleiferei.
Foto: Döpker

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

Fakten über das HOT

Wußtet Ihr.....

- daß in den letzten 9 Jahren (April 76 bis März 85) 575 Disco-Veranstaltungen stattfanden, zu denen 119773 zahlende Besucher kamen!? (Das sind im Schnitt 208,3 Besucher)
- daß der stärkste Besuch am 26.9.84 mit 445 zahlenden Besuchern zu verzeichnen war?
- daß in demselben Zeitraum 434 Filmvorführungen stattfanden mit über 22600 Zuschauern (Das waren im Schnitt 60 Jugendliche).
- daß exakt 40 Rockveranstaltungen stattfanden mit über 4215 Besuchern? (das waren im Schnitt 105 Besucher)
- daß das meistbesuchte Konzert genau vor einem Jahr stattfand mit der Ruhrpott-Band HERNE 3, zu der weit mehr als 300 Besucher kamen?
- daß seit 1976 über 290 ehrenamtliche Helfer im Rahmen der Planungs-AG, Film-AG und Presse-AG an der Arbeit im HOT mitwirkten?
- daß 72 Jugendliche von den Vollversammlungen als eure Interessensvertreter in den Jugendrat gewählt wurden?
- daß über 180 Kursprogramme mit 1700 Teilnehmern durchgeführt wurden?
- daß rund 360 Sonderveranstaltungen wie Kinderfeste, Nachtwanderungen etc. durchgeführt wurden?
- daß 10 Schulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter in der DJH Brilon, Bildungsstätte Warstein, Sportheim Siegen, Ski-Hütte Winterberg und zuletzt in der RWAG Willebadessen stattfanden?
- daß 22 Tagesfahrten oder Wochenendfahrten z.B. zum Landtag in Düsseldorf, zum VW-Werk in Wolfsburg, zum WDR nach Köln, zum Bundestag nach Bonn, zur Bundesmarine in Wilhelmshaven, mehrmals nach Verrieres bei Paris usw. durchgeführt wurden?

Sportwerbewoche des SJC Hövelriege e.V.

Der SJC Hövelriege führt auch in diesem Jahr, und zwar erstmals auf dem neuen Gelände an der Alten Poststraße, eine Sportwerbewoche durch. Von Samstag, den 1.6. bis Sonntag, den 9.6.1985, sollen zahlreiche Sportveranstaltungen, eine große Tombola und viele gesellige Angebote für Unterhaltung und Abwechselung sorgen. Außerdem sucht der Verein in einem Wettbewerb einen Namen für sein neues Gelände. Vereinsmitglieder und andere Helfer haben durch unermüdlichen Einsatz Teile des neuen Sportheimes fertiggestellt und würden sich über zahlreichen Besuch freuen.

Programmverlauf:

Samstag, 1.6. – 14.00 Uhr Seniorenturnier
Gruppe 1: FC Kaunitz III, Voßheide II, Ostenland II
Gruppe 2: SUS Westenholz II, SSV Stukenbrock II, SJC Hövelriege II
Abends Tanz in den Juni; jedes Getränk DM 1,00

Sonntag, 2.6. – 9.00 Uhr B-Jugend-Turnier mit:
BSV Müssen, FC Kaunitz, SSV Stukenbrock, FC Westerloh, SJC Hövelriege
13.30 Uhr Synchron-Turnier von Mädchen und F-Jugend
(beide Turniere gleichzeitig auf je einer Sportplatzhälfte)
F-Jugend mit SF BW Paderborn, Westfalia Wiedenbrück, SJC Hövelriege
Mädchen mit SSV Stukenbrock, FC Kaunitz, TUS Brake, Westfalia Wiedenbrück, SJC Hövelriege

Montag, 3.6. – E-Jugend-Turnier
SV Hövelhof, Marienloh, Schöning, SJC Hövelriege

Dienstag, 4.6. – 17.00 Uhr D-Jugend-Turnier mit:
SSV Stukenbrock, FC Westerloh, BSV Müssen, SJC Hövelriege

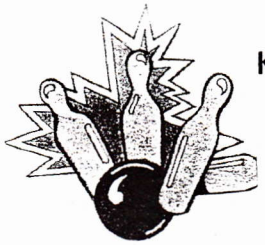
Mittwoch, 5.6. – 17.00 Uhr C-Jugend-Turnier mit:
VfB Schloß Holte, FC Kaunitz, SV Hövelhof, SJC Hövelriege
Abends Jugend-Disco

Donnerstag 6.6. (Fronleichnam) 9.00 Uhr Damen-Turnier mit:
TSV Oerlinghausen, FC Kaunitz, FC Brodhagen, SCE Gütersloh, SJC Hövelriege
13.15 Uhr Alt-Herren-Turnier mit:
SSV Stukenbrock, FC Brodhagen, BSV Müssen, Voßheide, Brüntrup, Sürenheide

Freitag, 7.6. – 17.30 Uhr Werbespiel
SfS Sennestadt (Landesliga) - SJC Hövelriege I
19.15 Uhr Werbespiel
FC Stukenbrock (Landesliga) - FC Kaunitz (Bezirksliga)

Samstag, 8.6. – 14.00 Uhr A-Jugend-Turnier mit:
Westf. Wiedenbrück, SV Wewer, SUS Westenholz, SV Spexard, SJC Hövelriege
Abends Disco-Fete im Freien

Sonntag, 9.6. – 10.00 Uhr Frühschoppen mit allen Nachbarn
Bekanntgabe des Namens für das neue SJC Gelände
13.00 Uhr Internationales Turnier
Türc-Gücü Paderborn, SV Sande III (Italiener), Tur Abdin Delbrück, FK Sutjeska
15.30 Uhr Einlagespiel
FC Brodhagen II – SJC Hövelriege I



Kaum zu glauben – aber wahr
unsere ELLI wird 50 Jahr
Es gratulieren.
DIE KEGELSCHWESTERN

Hilfsgüter in Ujazd gut angekommen

Bei der Verabschiedung des Transportes.
Foto: Jochem

Rund fünf Tonnen Hilfsgüter sind das Ergebnis der großangelegten dritten Spendenaktion für die Patengemeinde Ujazd (früher Ujest) in Oberschlesien. Die Frauen der Pfarrcaritas hatten wochenlang alle Hände voll zu tun, um Gebrauchsgegenstände, Bekleidung, Schuhwerk, Waschmittel, Medikamente und Lebensmittel zu sichten, zu sortieren und zu verpacken. Erfreulich groß war das Spendenaufkommen. Die Spenden kommen besonders Familien und älteren Menschen zugute. Diesmal sind auch mehrere Kartons mit Medikamenten auf den Weg geschickt worden. Sie werden eine große Hilfe für Krankenhäuser sein.

Am Morgen des 1.Mai wurden die Hilfsgüter von fleißigen Händen verladen.Das Erstaunen darüber war groß, wieviel doch zusammengekommen ist. Maschinenwagen und Anhänger waren gut gefüllt. Ein Gedanke bewegte alle, die verladen haben: Hoffentlich kommt alles gut an. Um 10 Uhr fanden sich sehr viele Gemeindemitglieder vor dem Pfarrhaus ein, um an der Verabschiedung des Transportes und der beiden Fahrer Walter und Bernhard Ringkamp teilzunehmen. Pfarrer Heller sprach allen Spendern und Helfern sowie der Fa. Formaplan für die Stellung der Fahrzeuge seinen und den Dank der Pfarrgemeinde aus.In seinne Dankesworte schloß er besonders die beiden Fahrer ein, die diese schwere Fahrt auf sich genommen haben. Pfarrer Heller spendete ihnen den Reisesegen und wünschte ein gutes Gelingen der Fahrt.

Nach äußerst glücklicher und reibungsloser Fahrt sind die beiden Fahrer in der Nacht vom 2. zum 3. Mai zurückgekehrt und brachten Grüße aus der Patengemeinde Ujazd mit.

In seinem Dankesbrief schreibt Pfarrer Werner Szygula:

Die Pfarrgemeinde der Kath.Kirchengemeinde St. Johannes Nepomuk zu Hövelhof schickte per LKW eine Hilfsgütersendung an unsere Pfarrgemeinde.

Im Namen der Kirchengemeinde St.Andreas zu Ujazd Slaski und auch in meinem Namen will ich der ganzen Pfarrgemeinde Hövelhof ein herzliches " Vergelt's Gott " aussprechen. Besondere Dankesworte richte ich an Pfarrer Heller und seinen Vikar, an alle Mitglieder der Hövelhofer Caritasgruppe, an die beiden Kraftfahrer Bernhard und Walter Ringkamp, an den Besitzer des Kraftwagens für die Ausleihung und an alle unbekannten Wohltäter, die beim Zustandekommen dieser Gütersendung mitgeholfen haben.

Ich hoffe, daß ich auch in diesem Jahr in der Ferienzeit der ganzen Pfarrgemeinde Hövelhof persönlich danken kann.

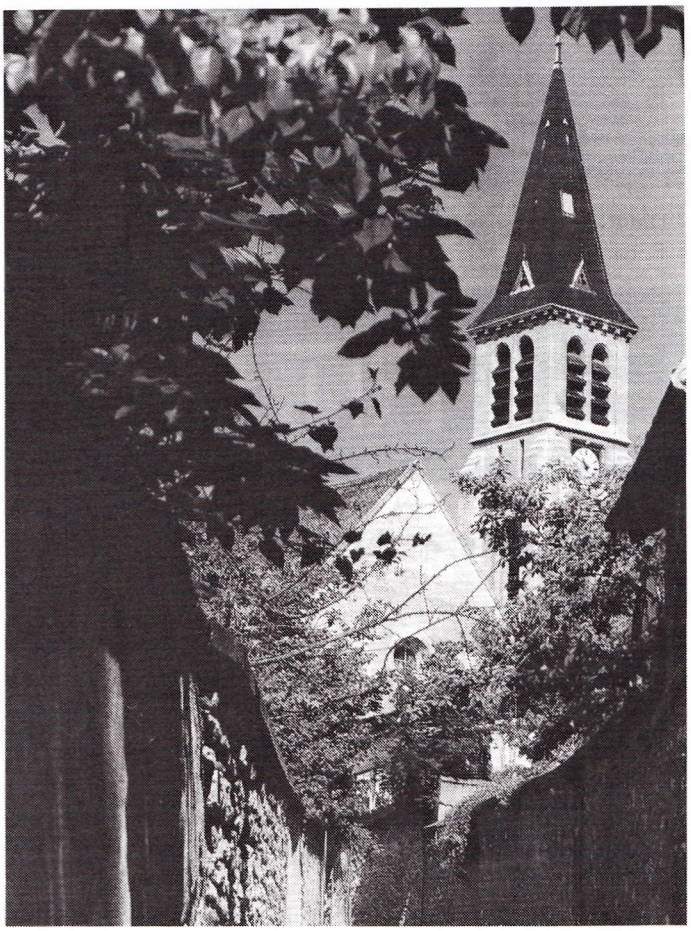
Mit vorzüglicher Hochachtung und vielen herzlichen Grüßen verbleibt

Werner Szygula, Pfr.

Buchpreis für die Realschule

27 einbändige Lexika im Werte von rund DM 30.– erhielten kürzlich die Schüler der Klasse 8c der Franz-Stock-Realschule Hövelhof als größeren Sachpreis für die Mitarbeit am Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung. Sie hatten sich mit „Spuren der Vergangenheit" im Hövelhofer Raum beschäftigt und dabei die geschichtliche Dimension eines Espelner Brautwagens dargestellt.

Ein malerischer Winkel in Verrières le Buisson unserer Partnerstadt



Wer hätte aus dieser Perspektive und von dieser alten Gasse mit Efeu bewachsenem Mauerwerk schon die Verrierer Kirche Maria Himmelfahrt erkannt?

Noch in guter Erinnerung: mehr als 50 Schülerinnen und Schüler kamen in den Osterferien aus unserer Partnerstadt nach Hövelhof.

Ein herzliches Willkommen unseren Freunden aus Verrières zum Schützenfest

Jubiläumssportfest des SC Grün-Weiß Espeln vom 2. bis 9. Juni 1985

Sonntag, den 2. Juni 1985

9.00 Uhr C-Jugend-Turnier
Teilnehmende Mannschaften: C Jgd. FC Westerloh, C Jgd. FC Kaunitz, C Jgd. SV Anreppen, C Jgd. FC Hövelriege, C Jgd. SC Ostenland, C Jgd. SC Espeln

13.30 Uhr Auslosung zum A-Jugend-Turnier
Teilnehmende Mannschaften: A Jgd. FC Hövelriege, A Jgd. FC Westerloh, A Jgd. FC Kaunitz, A Jgd. SC Ostenland

14.00 Uhr Beginn der Pokalspiele zum A Jugend-Turnier

16.00 Uhr Einlagespiel SC Espeln II - SV Anreppen II

17.30 Uhr Endspiel, anschließend Siegerehrung

Donnerstag, den 6. Juni 1985

13.00 Uhr Alt-Herren-Turnier
Teilnehmende Mannschaften: AH FC Kaunitz, AH FC Hövelriege, AH FC Westerloh, AH SV Blau-Weiß Sande

13.00 Uhr FC Westerloh - SV Sande

14.15 Uhr FC Kaunitz - FC Hövelriege

15.30 Uhr Einlagespiel AH SC Espeln - Auswahl aus den Teilnehmern des z.Zt. lfd. F-Schein-Fortbildungs-Lehrgangs (Kreis Gütersloh)

17.15 Uhr Endspiel, anschließend Siegerehrung

Freitag, den 7. Juni 1985

18.00 Uhr Fußballspiel – Gemeindeverwaltung und Bauhof Hövelhof gegen Trainer der vergangenen 25 Jahre des SC Espeln

20.00 Uhr Jubiläumsfeier mit Tanz – Es spielt die Kapelle „Senne-Duo"

Samstag, den 8. Juni 1985

13.30 Uhr Auslosung zum Kreisliga-B-Turnier
Teilnehmende Mannschaften: FC Hövelriege II, FC Westerloh, SC Delbrück II, SV Hövelhof II

14.00 Uhr Beginn der Pokalspiele

16.00 Uhr Einlagespiel – Damen SC Espeln - Damen DJK Wiedenbrück

17.00 Uhr Endspiel, anschließend Siegerehrung

Sonntag, den 9. Juni 1985

9.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal

10.00 Uhr Frühschoppen im Festzelt

12.30 Uhr Auslosung zum Kreisliga-A-Turnier
Teilnehmende Mannschaften: FC Hövelriege, SV Schöning, SC Ostenland, FC Kaunitz II

13.00 Uhr Beginn der Pokalspiele

15.00 Uhr Einlagespiel SC Espeln I - SV Hövelhof I

17.00 Uhr Endspiel, anschließend Siegerehrung

An allen Tagen findet eine große Tombola statt.
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

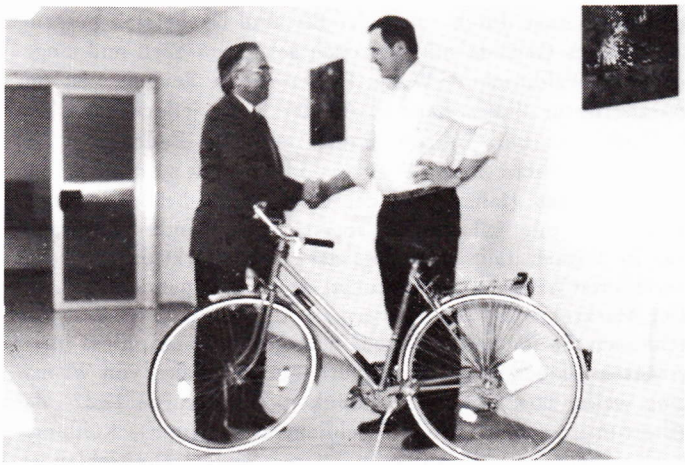
Es laden freundlich ein: Sport-Club Grün-Weiß Espeln
Der Festwirt W. Tölkemeier

So umweltfreundlich wie die Natur selbst:
NEUTRALSEIFE
Doris Steffens, Friedr. Wilh. Weber-Str. 2 · 4794 Hövelhof
Wir bieten allen berufstätigen Interessenten an unseren haut- u. umweltfreundlichen Produkten die Möglichkeit, zwischen 18 u. 20 Uhr in aller Ruhe beraten zu werden und Ihre Bestellung aufzugeben.
Ihre Hakawerk Haushaltsberater
Doris und Heinz Steffens

1. Preis nach Hövelhof

Der Hauptpreisträger des Gewinnspiels, das Spar- und Darlehnskassen und Volksbanken anläßlich der „Paderschau" für alle Ausstellungsbesucher veranstalteten, ist ermittelt. Den ersten Preis, ein Fahrrad, gewann Fritz Hübner aus Hövelhof.

Die anderen Preise, u.a. ein Fotoapparat, ein Leuchtglobus, wertvolle Bücher, wurden mittlerweile den Gewinnern übermittelt.



Das Foto zeigt Bankdirektor Küting mit dem Gewinner Fritz Hübner bei der Preisübergabe.

AH-Pokalturnier SV Hövelhof

Am Donnerstag, dem 6.6.1985 (Fronleichnam) findet ab 13.30 Uhr auf der Waldkampfbahn des SV Hövelhof das diesjährige AH-Fußballpokalturnier statt. Die Auslosung hat folgende Spielpaarungen ergeben:

13.30 Uhr TuS Schloß Neuhaus – SV Sande

14.30 Uhr Grün-Weiß Paderborn – SV Haaren

Das Einlagespiel bestreiten um 15.30 Uhr die AH SV Hövelhof gegen die AH TuRa Elsen.

Die Endrunde beginnt um 17.00 Uhr mit dem Spiel um den 3. Platz, anschließend findet das Endspiel und danach die Siegerehrung statt.

Alle Hövelhofer Fußballfreunde sind zu diesem Turnier herzlich eingeladen. Getränke- und Imbißstand sind am Platz vorhanden.

Boutique Platia
Zur Post 17
4794 Hövelhof

Studienfahrt in die DDR

In seinem Bildungsprogramm bietet das Volksbildungswerk Hövelhof auch Studienfahrten zu interessanten Punkten der DDR an. Im vergangenen Jahr wurde Eisenach mit der Wartburg besucht.

Eine 40 Personen starke Reisegruppe fuhr diesmal (4. u. 5. Mai 85) in den Norden der DDR. Auf dem Programm stand der Besuch der großen Städte in den Bezirken Rostock und Schwerin. Es ist das Land des früheren Mecklenburg. Dieses ist gekennzeichnet durch ein in der Eis- und Nacheiszeit geformtes welliges Gelände mit malerisch gelegenen Seen und eingestreuten Waldinseln. Weite Felder geben Zeugnis von der Agrarstruktur dieses Landes. An der Küste jedoch gewinnen Hafenanlagen und Werften immer mehr an Bedeutung. Die beiden besuchten Städte Wismar und Rostock sind die beiden bedeutendsten Hafenstädte der DDR. Beide Städte gehörten zusammen mit Lübeck der sogenannten Wendischen Hanse an. In Wismar fällt besonders der große Marktplatz mit der berühmten Wismarer Wasserkunst, einem Brunnendenkmal, auf Der Marktplatz ist von Häusern aus der Renaissance-Zeit umschlossen. In neuerer Zeit geht man gezielt daran, diese interessanten Giebelhäuser zu restaurieren. Die Fahrt von Wismar ging weiter über die Orte Neubukow (hier wurde 1822 der Altertumsforscher Heinrich Schliemann geboren), Kühlungsborn (Seebad), Heiligendamm (erstes Seebad Deutschlands), Bad Doberan (hier konnte die Reisegruppe das Doberaner Münster besichtigen, ein Kleinod der hochgotischen Backsteinbauten) bis nach Rostock. Hier im Interhotel „Warnow" wurde übernachtet. Der folgende Tag galt zunächst einem Rundgang durch die Altstadt Rostocks. Rostock war als die Stadt der 7 bezeichnet (7 Stadttürme, 7 Kirchen, 7 Hauptstraßen, 7 Brücken, 7 Kaufmannshäuser). Die Nikolaikirche ist wie die in Wismar dem heiligen Nikolaus geweiht, dem Schutzpatron der Seeleute. Die Marienkirche gilt als die schönste Kirche Rostocks. Rostock besitzt auch die älteste Universität Norddeutschlands. Auf dem Wege nach Schwerin galt noch ein kurzer Besuch der Stadt Güstrow mit seinem Schloß und dem Dom. In diesem Dom wurde für den früheren Bundeskanzler Helmut Schmidt während seines Besuches in der DDR ein Orgelkonzert gegeben.

Eine Idylle in Schwerin ist das Schweriner Schloß. Es steht auf einer Insel im Schweriner See, durch eine Brücke mit dem festen Land verbunden. Eine Besichtigung des Schweriner Schlosses und des Schloßgartens führte zurück in die Zeit, da von hier aus Herzöge das Land Mecklenburg regierten.

Hier in Schwerin gelang auch ein Treffen mit einigen ehemaligen Hövelsennern. Es war schon beeindruckend zu sehen und zu erleben, wie gewachsene Bande über Grenztrennungen hinweg Bestand haben. Drei Stunden lang konnten Interessierte der Reisegruppe mit Verwandten und Bekannten sprechen. Die Wohngebiete der früheren Hövelsenner in Zühr, Setzin und Tessin liegen etwa 20 bis 30 km südlich von Schwerin. Nicht zuletzt durch die Möglichkeit dieses Zusammentreffens wurde die Reise in den Norden der DDR zu einem Erlebnis.

Fotos: Eichelmann

BUSREISEN

Ferienfahrten

– Hier kommt Ihr Urlaub –

Limone/Gardasee 22.6.-6.7.85 - 15 Tage **HP 987,– DM**
Rimini/Riccione m. Zwischenübernachtung v. 22.6.-6.7.85 - 15 Tage . . . . . **ÜF 746,– DM**
Waidring - Fieberbrunn - Reit im Winkl, in guten Privatquartieren - v. 22.6.-6.7.85 - 15 Tage. . . . **ÜF ab 458,– DM**
Waidring - Fieberbrunn - Reit im Winkl, in guten Privatquartieren - v. 5.7.-19.7. - 15 Tage . . . . . **ÜF ab 458.– DM**
Tarrenz/Tirol - in guten Privatquartieren v. 22.6.-4.7.85, Ausflugsf./Grillabend . . . . . **ÜF 395.– DM**
Grado/Italien - ADRIA - m. Zwischenübern. v. 28.8.-12.9.85 - 16 Tage - **HP 1106,– VP 1171,– DM**

Kurz- und Erlebnisreisen

Salzburger Land/Golling v. 24.6.-28.6. . . . . . **ÜF 292,– DM**
Bad Kissingen v. 5.7.-7.7. . . . . . **ÜF 235,– DM**
Schleswig - Sylt v. 25.7.-28.7.85 . . . . . **HP 382,– DM**

Beratung und Buchung

TWE REISEN

A. Sielhorst, Tel. 0 52 07/12 80

Dachdeckermeister

HP Löhr

DÄCHER FASSADEN ABDICHTUNGEN

STAUMÜHLER STRASSE 121
4794 HÖVELHOF

TELEFON 05257/2420

HSV Volleyballabteilung

Damen und weibl. B-Jugend

Die Damen belegten nach überragend verlaufener Saison in der Kreisliga den 2. Tabellenplatz. Dieser Tabellenplatz führte zum Aufstieg in die Bezirksklasse.
Dieser Aufstieg ist um so höher zu bewerten, wenn man berücksichtigt, daß die Mannschaft ein Durchschnittsalter von 16 Jahren hat. Die beiden älteren Mitglieder der Mannschaft, Marita Lummer und Jutta Horenkamp, entwickelten sich im Verlaufe der Saison zu wichtigen Spielerinnen, die mit ihrer Routine und Besonnenheit den jungen Spielerinnen ein Vorbild wurden. Ausschlaggebend für den Erfolg der Damen und B-Jugendlichen war die konsequente Vorbereitung, die ein zweiwöchiges Trainingslager in der Sportschule in Hachen beinhaltete. Um auch in der neuen Saison in der Bezirksklasse mithalten zu können, wird sich die Mannschaft in diesem Jahr eine Woche in der Sportschule Radevormwald vorbereiten.

Getränkehandlung
Friedr. Wittenbrock
Hövelriege, Hövelrieger Str. 35 (bei Ludwig)
Telefon 05257/2951
Partyzelt, Tische, Stühle, Bänke, Sektbar, Bierstände und Zapfanlagen zu vermieten.
Mo.-Fr. 15.00 - 18.30 Uhr,
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr geöffnet

Die weibl. B-Jugend, die komplett den Stamm der Damen bildet, errang in diesem Jahr die Kreismeisterschaft. Beim Turnier des Kreises im Mai errang sie nach dem Endspielsieg gegen Beverungen den Wanderpokal. An diesen Erfolgen waren beteiligt: Antje Thamm, Anne Förster, Andrea Förster, Kirsten Figgen, Julia Förster, Sandra Upgang, Kerstin Henkemeier, Karin Pöhler, Simona Arnold, Gundula Hornig, Sandra Schiermeyer, Trainer Damen und B-Jugend: Dieter Reichelt.
In der kommenden Saison wird die Abteilung mit folgenden Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen:

1. Herren – Landesliga	1 weibl. A-Jugend
2. Herren – Kreisliga	1 weibl. B-Jugend
Damen – Bezirksliga	2 männl. B-Jugend

Außerdem nehmen mehrere Freizeitmannschaften am Spielbetrieb des Kreises teil. Diese Spiele finden aber nach nicht genau festgelegtem Spielplan an den Trainingsabenden statt.
Die Volleyballabteilung bietet interessierten Sportlern die Möglichkeit, aktiv in der 2. Herrenmannschaft zu spielen. Trainingszeiten: Mittwoch und Freitag 18-20 Uhr in der Dreifachsporthalle. Interessenten werden gebeten, zu den Trainingszeiten in der Sporthalle zu erscheinen. Telefonische Auskünfte erteilt: Dieter Reichelt, Tel. 05257/1357

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

frisch, gesund und preiswert direkt vom Erzeuger
SENNE
SPARGEL
vom
RAMSELHOF
täglich abzugeben
Reinhard Henkemeyer
Hövelhof-Riege, Tel. 05257/2225

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 3.5.85 fand im Vereinslokal „Zum Grünen Baum", die ordentliche Generalversammlung der HSV Volleyballabteilung statt.
Nach der Begrüßung durch den 1. Vors. Gilbert Schönwald, schloß sich der Bericht des 2. Vors. (Geschäftsführers) Erik Pollmeier an. Den Bericht über den Kassenstand der Abtlg. nahm der 1. Vors. in Vertretung für den aufgrund des Staatsbesuches beruflich nach Bonn beorderten Kassiers Jürgen Hegemann vor.
Nachdem die Kassenprüfer eine ordnungsgemäße Führung der Kasse bescheinigten, beantragten sie die Entlastung des Vorstandes. Diesem Antrag kamen die erschienenen Mitglieder nach.
Nach den satzungsgemäß durchgeführten Neuwahlen setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:
1. Vorsitzender Dieter Reichelt
2. Vorsitzender Edeltraud Hermes
Kassierer Erik Pollmeier
Der 1. Vors. Dieter Reichelt dankte dem vorigen Vorstand für die geleistete Arbeit, besonders den nicht mehr kandidierenden Gilbert Schönwald (Umzug nach Elsen) und Jürgen Hegemann (berufl. Versetzung).
Nach kurzer Beratung wurde beschlossen, die Mitgliederbeiträge nicht zu erhöhen. Nach dem abschließenden Punkt Verschiedenes wurde die Sitzung um 20.35 Uhr vom Vors. geschlossen.

Sauna und Massage-Praxis
Josef Kockhans
staatl. gepr. Masseur und med. Bademeister
orth. med. Fußpflege
4794 Hövelhof
Dr.-Sonnenschein-Str. 4 - Telefon 05257/2030
ACHTUNG!
Bei uns scheint die Sonne immer. Bräunung schon nach der ersten Sitzung durch den neuen **SOLAR-BRÄUNUNGS-KOMFORT.** Die nahtlose Bräunung von Kopf bis Fuß.
SAUNA-ZEITEN:
Herren:
Dienstag 14.00-21.00 Uhr
Gemeinschafts-Sauna:
Mittwoch und Freitag 13.00-22.00 Uhr
Damen:
Donnerstag 14-22.00 Uhr
Jetzt auch Samstags SAUNA von 13.00-18.00 Uhr
Wir haben Urlaub vom 24. Juni bis zum 13. Juli einschließlich.

Aloys Henkemeyer

Stuten- und Fohlenschau 1985

auf dem Henkenhof am Dienstag, dem 25. Juni, um 10.30 Uhr

Die Stuten- und Fohlenschau, die jedes Jahr auf dem Henkenhof ausgetragen wird, hat in den letzten Jahren ein erfreuliches Echo gefunden.
Nur, was wird im einzelnen geboten? Die Stuten und ihre Fohlen (Warmblut-, Haflinger- und Kleinpferde) müssen sich der sachkundigen Bewertung der Prüfungskommission stellen. Nicht nur die äußere Schönheit zählt, sondern vor allem der Ergiebigkeit der Bewegungen und der Schwungentfaltung werden große Gewichte beigemessen. Die zwei- und dreijährigen Stuten müssen ebenfalls miteinander konkurrieren. Dabei fällt die Entscheidung über die Teilnahme an der Eliteschau in Münster, auf der dann die „Siegerstuten" ermittelt werden.
Nach der Begutachtung jedes „Ringes" spricht in der Regel ein Richter einen kurzen Kommentar und verdeutlicht den Zuschauern das Urteil der Preisrichter.
Der Henkenhof sorgt, wie immer, für einen reibungslosen Ablauf in einem würdigen Rahmen und begrüßt alle Pferdefreunde mit großer Freude.

Notdienst Tag und Nacht

GLASSCHNELLDIENST
für Fenster und Türen

W. Schmidt
☐ Reparaturverglasung

4794 Hövelhof · Jägerstraße 38 · Tel. 05257/ 2044

WERDEN AUCH SIE MITGLIED
IM
VERKEHRSVEREIN HÖVELHOF e.V.

Ihr
Elektro-Fachgeschäft
mit dem schnellen Kundendienst
und allen Elektroinstallationen

Hier eine kleine Übersicht über mein viels. Angebot:
Elektroherde, Kühlschränke und Truhen,
Waschautomaten, Wäschetrockner, Bügelautomaten,
Grillgeräte, sämtliche Elektr. Kleingeräte für den
modernen Haushalt, Handwerkerbedarf und vieles
mehr zu günstigen Preisen.

Josef Rixgers
Paderborner Str. 13 · Tel. 3357
4794 Hövelhof

Jugendgiro

„Sympathie und Vertrauen sind wichtig für junge Leute. Vielleicht eröffnen deshalb so viele ihr Girokonto bei der Sparkasse."

Sparkasse in Hövelhof

Das erste JAHRES-SEELENAMT
für unseren lieben Verstorbenen

KONRAD BERENS

ist am Samstag, dem 1. Juni 1985, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof, wozu freundlich eingeladen wird.

Im Namen aller Angehörigen:
Familie Reinhold Berens

Hövelhof, Mergelweg 171

Statt Karten

Mit allen, die ihn nicht vergessen haben, gedenken wir seiner in Liebe und dankbarer Erinnerung beim ersten

JAHRES-SEELENAMT

am Donnerstag, den 6. Juni 1985, um 8.45 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche zu Hövelriege.

Familie Lüke

Franz Lüke

Hövelriege, im Juni 1985

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Tode unserer lieben Verstorbenen

HELENE TITZE

sowie all denen, die der lieben Verstorbenen das letzte Geleit gaben, sprechen wir hiermit unseren tiefempfundenen Dank aus.

Familie Runte

Hövelhof, im Mai 1985

DUNSCHEN

Moderne Grabmale

Hövelhof

05257/3653 u. 1482

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Tode unserer lieben Verstorbenen

Theresia Schiermeier
geb. Fortströer

sowie all denen, die der lieben Verstorbenen das letzte Geleit gaben, sprechen wir hiermit unseren tiefempfundenen Dank aus.

Familie Georg Forstströer

Hövelhof, im Mai 1985

Beerdigungsinstitut

SIMON-RELARD

Inh. Manfred Simon Gunthilde Relard

Hövelhof Lerchenstraße 7 – Tel. (05257) 2672
PB.-Elsen Hollandweg 8 – Tel. (05254) 67562

Erledigung sämtl. Formalitäten – Überführungen
Sarglager – Trauerdekorationen und Drucksachen

Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine kostenlose Trauerdekoration u.a. mit Kerzenleuchtern und Blumen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Tode unseres lieben Verstorbenen

JOSEF BRÖCKLING

sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen:
Theresia Bröckling

Hövelhof, im Mai 1985

Das 30-tägige Seelenamt ist am Samstag, dem 8. Juni 1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof, wozu freundlich eingeladen wird.

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

Die alten Klausheider...
Wiedersehen nach 25 Jahren

Zur ersten Wiedersehensfeier trafen sich 23 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Klausheide nach 25/26 Jahren in der Mühlenschänke zu einem gemütlichen Beisammensein. Entfernungen von Delmenhorst oder gar Freiburg wurden gern in Kauf genommen, um an diesem von Hildegard Jäger (Pollmeier) und Annette Siegenbrink (Wallraven) gut vorbereiteten Abend teilnehmen zu können.
Viel Freude bereitete auch das Wiedersehen mit den Lehrern Angela Tanger und Heinrich Petzmeier, der z.Zt. in Sendenhorst an der Realschule unterrichtet. Einstimmig wurde der Wunsch geäußert, ein Treffen in fünf Jahren zu wiederholen.

Unten von links: Heinrich Petzmeier, Bärbel Droste, Annemarie Büscher, Ursula Lohage, Christa Dumin, Angela Tanger Paul Horenkamp, Resi Menke, Manfred Woitschig, Gisela Walter, Jürgen Willig, Magdalene Prinzensing, Hildegard Pollmeier, Annette Wallraven, Roswitha Langenscheid, Irmgard Röper, Rosemarie Ernst, Bernhard Bonke, Brigitte Schiermeier, Hildegard Göke, Gerhard Kamp,
Heinz Werner Peters, Heiner Henrichsmeier, Harald Bobeth, Clemens Hamers

ESPRIT Pache
Schloßstr. 21

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Nachbarn, Bekannten und
Vereine, die uns mit Glückwünschen und Geschenken
zu unserer Diamantenen Hochzeit erfreuten.

Heinrich und Maria Schulmeister

Hövelhof, Schnepfenflucht 6

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die mich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken
anläßlich meines 90. Geburtstages erfreuten.

Heinrich Fortmeier

Hövelhof, Fliederweg 5

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön
allen Verwandten, Nachbarn, Vereinen und
Bekannten, die uns mit Glückwünschen, Blumen und
Geschenken zu unserer Silber-Hochzeit erfreuten.

Eberhard und Margret Knittel

Hövelhof-Riege, Haxtergrund 14

Herzlichen Dank
an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die mich zu meinem 80. Geburtstag mit
Geschenken, Glückwünschen und Blumen
erfreuten.

Alfred Gottschalk

Hövelhof, Tannenweg 7

Allen lieben Gratulanten
achtzehn Nachbarinnen und Bekannten
Anja und Katrin klein
sollen herzlich bedanket sein.
TONI

Für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner Konfirmation danke ich, auch
im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Oliver Klausmeier

Hövelhof, Waldweg 10a

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Bekannten und besonders den
Nachbarn für die uns zu unserer Hochzeit erwiesenen
Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Erwin und Gabriele Hunke

Stukenbrock, Lippstädter Weg 35

Für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner 1. Hl. Kommunion
danke ich, auch im Namen meiner Eltern,
recht herzlich.

Andrea Liemke

Hövelhof, Jägerstraße 17

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner Konfirmation danke ich,
auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

PAMELA RUNSCHKE

Hövelhof, Am Knick 11

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die uns zu unserer Hochzeit mit Glückwünschen,
Blumen und Geschenken erfreuten.

Michael und Kornelia Fritze

Hövelhof, Schlesische Straße 9

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner Konfirmation
danke ich, auch im Namen meiner Eltern,
recht herzlich.

Sven Rekemeier

Hövelhof, im Mai 1985

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen meiner
Eltern, sage ich allen Verwandten, Nachbarn und
Bekannten, die mich zu meiner 1. Hl. Kommunion
mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Melanie Schmidt

Hövelhof, Lerchenstraße 6

Für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich unserer Vermählung danken wir,
auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Kurt und Petra Lüdeke

Hövelhof, Am Knick 5

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen meiner
Eltern, sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten, die mich zu meiner 1. Hl. Kommunion
mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Stefanie Horenkamp

Hövelhof, Mergelweg 91

Statt Karten

Zu unserem 80. Geburtstag
wurden wir mit Glückwünschen und Geschenken
reichlich von Verwandten, Nachbarn, Freunden,
Bekannten, Vertretern der Gemeinde und der Frauenschaft
bedacht. Allen ein herzliches Dankeschön.

Martha und Alfons Barisch

Hövelhof, Stettiner Str. 4

Für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meines 70. Geburtstages
danke ich allen recht herzlich.

FERDINAND BERENS

Hövelhof, Heinrichstraße 100

Informationen

Dampfzugfahrten auf der TWE

im Rahmen des 150-jährigen Eisenbahn-Jubiläums

Auch in diesem Jahr führt der Eisenbahn-Kurier e.V. während des Sommers auf der Teutoburger-Wald-Eisenbahn Dampfzugfahrten durch.
Die Züge verkehren an folgenden Sonntagen: 9.6., 7.7., 4.8., 1.9.
Gütersloh Nord ab 9.30 Uhr
Ibbenbüren-Aasee an 11.35 Uhr
Ibbenbüren-Aasee ab 15.30 Uhr
Gütersloh Nord an 17.30 Uhr
Gesamtfahrpreis: Erwachsene DM 24.–, Kinder (4-14 J) DM 12.–, Familienkarte (2E+2K) DM 60.–, weitere Kinder und Reisegruppen ermäßigt.
Fahrräder, Kinderwagen, Rollstühle usw. werden gratis befördert.
Der Zug ist bewirtschaftet! Er steht Ihnen auch für Betriebs- und Schulausflüge sowie größere Familienfeiern zur Verfügung. Auskunft bei T. Berchthold, L 14, Nr. 8-9, 6800 Mannheim 1, Tel. 0621/25100

Volksbildungswerk

Wanderung auf dem Europäischen Fernwanderweg F 1
Fuhrberg nach Celle, am 16.6.1985
Abfahrt: 7.00 Uhr ab Rathaus. Anmeldungen im Kulturamt der Gemeinde, Zi. 2.

16.6. – 17.00 Uhr – Eingangshalle Rathaus
Gedenkstunde zum 17. Juni
unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Cäcilia. Referent: Oberstudiendirektor Weber, Paderborn

DRK Hövelhof

Dienstzeiten der Bereitschaft
Dienstag, 4.+18.6. – 20.00 Uhr im DRK-Heim in Hövelhof

Dienstzeiten des JRK
Gruppe 1
Montag, 3., 10.+24.6. von 17.00-19.00 Uhr
Gruppe 2
Donnerstag, 6., 13., 20.+27.6. von 17.00-18.00 Uhr

Sonderdienste
9.6. Vogelschießen
22.-24.6. Schützenfest

Lehrgang über „Sofortmaßnahmen am Unfallort"
am Samstag, den 1.6.85. Beginn 14.00 Uhr im DRK-Heim in Hövelhof, Bahnhofstr. 16. Dieser Lehrgang umfaßt 3 Doppelstunden. Es ensteht ein Kostenbeitrag von DM 20.–

Blut-Spende-Aktion des DRK Hövelhof in der Krollbachschule
Der DRK-Ortsverein Hövelhof führt in Zusammenarbeit mit der Blutspendezentrale Münster am Montag, dem 1.7.85 von 16.00-21.00 Uhr in der Krollbachschule Hövelhof, Sennestr. eine Blutspendeaktion durch. Wir bitten alle Hövelhofer Bürger, zu dieser Blutspende-Aktion ihr Blut zu spenden. Denken Sie daran, daß die Blutspende eines anderen auch Ihnen evtl. einmal das Leben retten kann.

Hövelhof siegte im DRK-Kreisvergleich
Wie bereits in den Tageszeitungen berichtet, belegte die Gruppe des DRK Hövelhof beim diesjährigen Leistungsvergleich den ersten Platz. Es stellten sich 10 Gruppen diesem Leistungsvergleich. Die Hövelhofer Gruppe wurde von Eduard Rudolphi ausgebildet. Gruppenführerin war Gisela Bröckling. Die Siegermannschaft mit Ludger Fortmeier, Norbert Hüppmeier, Simone Salmen, Gisela Bröckling, Ortwin Riewe, Andreas Rudolphi und Andrea Schröder nehmen nun an einem weiteren Wettbewerb auf Bezirksebene teil.

Sammlung Müttergenesungswerk mit gutem Erfolg

Die diesjährige Sammlung für das Müttergenesungswerk wurde im Bereich der Gemeinde Hövelhof von der Krollbachschule durchgeführt. Sie brachte ein Gesamtergebnis von rd. 1.900.- DM. Allen Schülern der Krollbachschule und den Spendern ein herzliches Dankeschön.

VdK Ortsgruppe Hövelhof

Für den Halbtagsausflug am Samstag, dem 19. Juni 1985, bitten wir um Anmeldung bis zum 15. Juni 1985 bei Resi Englisch, Tel. 3458 oder Theo Rodehutscord, Tel. 2796.

Feuerwehr

Nächster Dienstabend 14.6. – 19.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus. Thema: Erkundung offener Wasserentnahmestellen.

Übungsabende der Jagdhornbläser

Ein musikalischer Leiter erwartet uns an folgenden Dienstagen um 20.00 Uhr im Saal Förster:
4., 11., 18. und 25. Juni 1985

Senner-Kompanie

Die Kompanie-Versammlung der Senner-Kompanie ist am 5. Juni 1985, um 20.00 Uhr im Saale Kersting.

Hilfe für Lateinamerika

Altpapierannahme ist am 1.6.1985, in der Zeit von 8.00-12.00 Uhr an der Kohlenhandlung Buschmeier-Pape, durch Mitglieder der Kolpingfamilie Hövelhof. Bündel bitte fest und kreuzweise verschnüren. Danke!

Klönabend

Junge Frauen und Mütter treffen junge Frauen jeden ersten Dienstag im Monat.
Jede ist willkommen, die Interesse hat, Kontakte zu knüpfen, Gedanken auszutauschen und zu klönen.
Der nächste Abend findet am Dienstag, dem 4.6.1985, von 20.00-22.00 Uhr im kath. Pfarrheim, Hövelhof statt.

Altersjubiläen im Monat Juni 1985

2.6.	Erika Höppner Jägerstraße 74a	85 Jahre
4.6.	Anna Grabbe Rixelweg 56	97 Jahre
5.6.	Anna Marxkors Bielefelder Straße 14	90 Jahre
6.6.	Frieda Walbaum Bentlakestraße 110	90 Jahre
12.6.	Anna Busche Falkenweg 29	85 Jahre
12.6.	Ferdinand Marx Birkenweg 2	80 Jahre
15.6.	Katharina Brink Allee 38	90 Jahre
21.6.	Therese Jäger Tannenweg 3	80 Jahre
26.6.	Elfriede Kunert Kleestraße 5	90 Jahre
29.6.	Hubertine Vullhorst Sennestraße 179	80 Jahre

KLEINANZEIGEN

Suche Altbauwohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad. Angeb. an M. Kitzler, Mühlenschulweg 32

Herkules Ultra 80, TÜV neu 13000 km gel., 3 Jahre, diverse Extras, zu verkaufen Tel. 05257/2275

Ladenlokal 40 qm in Hövelhof, Schloßstr. 20 zu vermieten. Tel. 2415

Knopfakkordeon (Hohner) zu verkaufen. Tel. 4175

Übungsleiter für Sportverein gesucht, für verschiedene Sportarten. Telef. Anfrage bei R. Brockmann, 3965

Erfahrener Grundschullehrer mit Walldorfausbildung, gibt Nachhilfe, auch in den Ferien. Tel. 4789

Suche Wohnung in Hövelhof für älteres Ehepaar, 2 Zimmer, Küche, Bad, Parterre, ca. 50-60 qm. Tel. 3790

Sozial-Wohnung 98 qm, 4 Zi. Küche, Bad, Balkon, zum 1.8. zu vermieten. Tel. 05257/4277

Guterhaltener dunkelblauer Cord-Kinderwagen (Herlag) zu verkaufen. Tel. 3965

Papiercontainer aufgestellt

Weiterer Beitrag zum Umweltschutz und zusätzlicher Service für den Bürger: In der Gemeinde sind Mitte Mai erstmalig sechs Papiercontainer aufgestellt worden. Damit trägt die Gemeindeverwaltung auch einem deutlich feststellbar gewachsenen Umweltbewußtsein Rechnung. „Die ständig steigende Nachfrage nach einer gesonderten Beseitigung von Altpapier hat uns veranlaßt, die Abfuhrfirma bereits jetzt um die Aufstellung dringend zu bitten", heißt es in einer Mitteilung. Die Aufstellungsorte entsprechen den Stellplätzen der bereits vor Jahren installierten Glascontainer: In der Bahnhofstraße (Am Bahnhof), in der Schillerstraße (Elli-Markt), in der Sennestraße (Parkplatz HOT), in der Junkernallee (Edeka-Markt), in Espeln (Parkplatz Espelner Straße) und in der Justizvollzugsanstalt Staumühle.
Vorgesehen ist zunächst eine viermonatige Erprobungsphase: In dieser Zeit wird durch Aufzeichnungen festgehalten, wie die Container angenommen werden. Es könnte also vorkommen, daß „unrentable" Stellplätze gewechselt werden müßten.
Nicht wegfallen soll hierdurch die bisherige Altpapier-Annahme durch die Kolping-Familien in Hövelhof und Hövelriege. Hierüber wurde bereits mit dem Vorsitzenden Einvernehmen erzielt.

NOTRUFE

Telefonanschlüsse für Notfälle

Notruf Hövelhof	110
Polizeiposten Höv.	2700
Feuerwehr Höv.	112
Feuerwehr für Ruf aus Espeln	11.2
Malteser Hilfsdienst Hövelhof	3380

Apotheken-Notdienst

Eichen-Apotheke	2900
Ems-Apotheke	2345
Senne-Apotheke	3284

Ems-Apoth.	26.5.-1.6.
Senne-Apoth.	2.-8.6.
Eichen-Apoth.	9.-15.6.
Ems-Apoth.	16.-22.6.
Senne-Apoth.	23.-19.6.

Tierärztl. Notfalldienst

Dr. Schmack	05250/8447
Dr. Kluge	05250/7681
Dr. Massmann	05257/8644

Ärztlicher Notdienst

Dr. Aechter	1491
Dr. Büssemaker	2948
Dr. Hogrefe	2417
Dr. Rox	2229
U. Wolff	2424

U. Wolff	31.5.-2.6.
U. Wolff	5.6.
Dr. Hogrefe	6.6.
Dr. Aechter	7.-9.6.
Dr. Aechter	12.6.
Dr. Rox	14.-16.6.
Dr. Büssemaker	17.6.
Dr. Rox	19.6.
Dr. Hogrefe	21.-23.6.
Dr. Hogrefe	26.6.
Dr. Rox	28.-30.6.

URLAUB JUNI 1985

U. Wolff	15.6.-7.7.
Dr. Aechter	15.6.-7.7.

Zahnärzte

S. Adamski	Tel. 5494
M. Emekli	Tel. 2360
Dr. Marxkors	Tel. 3280
Dr. Walz	Tel. 4990

Homöopathische Praxis

B.M. Mehlhorn	Tel. 2899

Treffpunkt der AA-Gruppe jeden Montag 20.00 Uhr im HOT

Die nächste Hövelhofer Rundschau erscheint am **28. Juni 1985**

HOT Autoorientierungsfahrt um den Wanderpokal der Fa. Ford-Falkenrich am Samstag, 8. Juni 1985

Es geht um Pokale, Urkunden und Sachpreise. Anmeldung ab sofort im HOT-Büro bei Hermann + Rainer.
Startgebühr: DM 15.–
Distanz: Kreis Paderborn und anliegende Kreise und viele knifflige Aufgaben.
1. Sieger 1977 – Uwe Thost und Brigitte Broer
1. Sieger 1978 – U. Wolf und E. Henkemeier
1. Sieger 1979 – Walter Brüseke und Bernd Förster
1. Sieger 1980 – Hartwig Fortmeier und Brigitte Werner
1. Sieger 1981 – Georg Ewers und Dieter Schmidt
1. Sieger 1982 – Guido Löhr und Thomas Willig

HÖVELHOFER RUNDSCHAU
Auflage 3800
Annahmestelle für Anzeigen und Berichte
E. Pache, Schloßstr. 21, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/2438
Redaktions- und Anzeigenschluß: 15. jeden Monats
Für den redaktionellen Teil zeichnet verantwortlich der Vorstand des Verkehrsvereins Hövelhof e.V.
Geschäftsstelle:
Ferdinandstr. 1, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/2451
Konto 10012771 Sparkasse Hövelhof
Druckerei E. Pache, Hövelhof

Neu ab 1. Juni 1985

Werkzeug · Schrauben Nägel-Verkauf

REINHARD JOACHIM

Hallerweg 45 (Gütersloher Straße Richtung Kaunitz)
4794 Hövelhof, Tel. 0 52 57/15 16

Eröffnungsangebote:

HSS-Spiralbohrersatz in Metallkassette
Ø 1-10 mm, 0,5 mm steigend 19-tlg. **nur DM 15,–**

Elektro-Schlagborschrauber SKIL
500 Watt, im Plastikkoffer **nur DM 140,–**

Wasserpumpenzange aus Chrom-Vanadium-Stahl
Länge 240 mm **nur DM 9,50**

Bügelsägen normale Zahnform, Spitzen gehärtet
762 mm **nur DM 6,80** 915 mm **nur DM 8,–**

Angebote solange der Vorrat reicht.

Alle Qualitätswerkzeuge zu enorm günstigen Preisen.

Geschäftszeiten:
Di.-Fr.
16.30-18.30 Uhr
Samstag
9.00-13.00 Uhr

Sicher in den URLAUB

Lassen Sie Ihr Fahrzeug vor der Urlaubsreise bei uns überprüfen. Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin bei uns, denn es geht um Ihre Sicherheit!!!

Wegen Betriebsferien vom 1. 7. bis 20. 7. 1985 einschl. geschlossen.

IHR PARTNER IN ALLEN AUTOFRAGEN

PKW + LKW-Reparaturwerkstatt - Ersatzteillager - Vergaser-Service - Kfz-Elektrik
Karosseriearbeiten - Unfallschadenabwicklung - TÜV-Abnahme im Haus
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge - Anerkannter OPEL-Dienst

§ 47a StVZO Abgas-Sonderuntersuchung

Prüfen und Einstellen im Kfz-Meisterbetrieb

OPEL

Berens

4794 Hövelhof
Heinrichstraße 100 - 102
Telefon (0 52 57) 32 93